

Constructa

| | | |
|------|----------------------|----|
| [de] | Gebrauchsanleitung2 | |
| [fr] | Notice d'utilisation | 15 |
| [nl] | Gebruiksaanwijzing | 28 |
| [en] | Instruction manual | 41 |

Einbauherd CH2102.4
Cuisinière encastrable CH2102.4
Inbouwfornuis CH2102.4
Built-in cooker CH2102.4

| | | | |
|------------------------------------|---|---------------------------------|----|
| Wichtige Sicherheitshinweise | 2 | Braten | 8 |
| Umweltgerecht entsorgen | 3 | Grillen..... | 9 |
| Ihr neues Gerät | 4 | Joghurt | 10 |
| Ihr Zubehör | 5 | Reinigung und Pflege..... | 10 |
| Vor dem ersten Benutzen..... | 5 | Störungen und Reparaturen | 13 |
| Gerät bedienen..... | 6 | Prüfgerichte..... | 14 |
| Backen | 6 | | |

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen. Nur dann können Sie Ihr Gerät sicher und richtig bedienen. Die Gebrauchs- und Montageanleitung für einen späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Dieses Gerät ist nur für den Einbau bestimmt. Spezielle Montageanleitung beachten.

Das Gerät nach dem Auspacken prüfen. Bei einem Transportschaden nicht anschließen.

Nur ein konzessionierter Fachmann darf Geräte ohne Stecker anschließen. Bei Schäden durch falschen Anschluss besteht kein Anspruch auf Garantie.

Dieses Gerät ist nur für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Das Gerät nur zum Zubereiten von Speisen und Getränken benutzen. Das Gerät während des Betriebes beaufsichtigen. Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.

Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 2000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen benutzt werden, wenn sie von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt oder von ihr bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

Zubehör immer richtig herum in den Garraum schieben. *Siehe Beschreibung Zubehör* in der Gebrauchsanleitung.

Brandgefahr!

- Im Garraum gelagerte, brennbare Gegenstände können sich entzünden. Nie brennbare Gegenstände im Garraum aufbewahren. Nie die Gerätetür öffnen, wenn Rauch im Gerät auftritt. Das Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Beim Öffnen der Gerätetür entsteht ein Luftzug. Backpapier kann die Heizelemente berühren und sich entzünden. Nie Backpapier beim Vorheizen unbefestigt auf das Zubehör legen. Backpapier immer mit einem Geschirr oder einer Backform beschweren. Nur die benötigte Fläche mit Backpapier auslegen. Backpapier darf nicht über das Zubehör hinausstehen.

Verbrennungsgefahr!

- Das Gerät wird sehr heiß. Nie die heißen Garraum-Innenflächen oder Heizelemente berühren. Das Gerät immer abkühlen lassen. Kinder fernhalten.
- Zubehör oder Geschirr wird sehr heiß. Heißes Zubehör oder Geschirr immer mit Topflappen aus dem Garraum nehmen.
- Alkoholdämpfe können sich im heißen Garraum entzünden. Nie Speisen mit großen Mengen an hochprozentigen alkoholischen Getränken zubereiten. Nur kleine Mengen hochprozentiger Getränke verwenden. Gerätetür vorsichtig öffnen.

Verbrühungsgefahr!

- Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß. Nie die heißen Teile berühren. Kinder fernhalten.
- Beim Öffnen der Gerätetür kann heißer Dampf entweichen. Gerätetür vorsichtig öffnen. Kinder fernhalten.
- Durch Wasser im heißen Garraum kann heißer Wasserdampf entstehen. Nie Wasser in den heißen Garraum gießen.

Verletzungsgefahr!

Zerkratztes Glas der Gerätetür kann springen. Keinen Glasschaber, scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel benutzen.

Stromschlaggefahr!

- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Nur ein von uns geschulter Kundendienst-Techniker darf Reparaturen durchführen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- An heißen Geräteteilen kann die Kabelisolierung von Elektrogeräten schmelzen. Nie Anschlusskabel von Elektrogeräten mit heißen Geräteteilen in Kontakt bringen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger verwenden.
- Beim Auswechseln der Garraumlampe stehen die Kontakte der Lampenfassung unter Strom. Vor dem Auswechseln den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

Ursachen für Schäden

Achtung!

- Zubehör, Folie, Backpapier oder Geschirr auf dem Garraumboden: Kein Zubehör auf den Garraumboden legen. Den Garraumboden nicht mit Folie, egal welcher Art, oder Backpapier auslegen. Kein Geschirr auf den Garraumboden stellen, wenn eine Temperatur über 50 °C eingestellt ist. Es entsteht ein Wärmestau. Die Back- und Bratzeiten stimmen nicht mehr und das Email wird beschädigt.
- Wasser im heißen Garraum: Nie Wasser in den heißen Garraum gießen. Es entsteht Wasserdampf. Durch den Temperaturwechsel können Emailschiäden entstehen.
- Feuchte Lebensmittel: Keine feuchten Lebensmittel längere Zeit im geschlossenen Garraum aufbewahren. Das Email wird beschädigt.
- Obstsaft: Das Backblech bei sehr saftigem Obstkuchen nicht zu üppig belegen. Obstsaft, der vom Backblech tropft hinterlässt Flecken, die nicht mehr entfernt werden können. Wenn möglich, die tiefere Universalpfanne verwenden.
- Auskühlen mit offener Gerätetür: Den Garraum nur geschlossen auskühlen lassen. Auch wenn die Gerätetür nur einen Spalt breit offen ist, können benachbarte Möbelfronten mit der Zeit beschädigt werden.
- Stark verschmutzte Türdichtung: Wenn die Türdichtung stark verschmutzt ist, schließt die Gerätetür bei Betrieb nicht mehr richtig. Die angrenzenden Möbelfronten können beschädigt werden. Türdichtung immer sauber halten.
- Gerätetür als Sitz- oder Ablagefläche: Nicht auf die Gerätetür stellen, setzen oder daran hängen. Kein Geschirr oder Zubehör auf der Gerätetür abstellen.
- Zubehör einschieben: Je nach Gerätetyp kann Zubehör die Türscheibe beim Schließen der Gerätetür zerkratzen. Zubehör immer bis zum Anschlag in den Garraum schieben.
- Gerät transportieren: Gerät nicht am Türgriff tragen oder halten. Der Türgriff hält das Gewicht des Gerätes nicht aus und kann abbrechen.

Umweltgerecht entsorgen

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

 Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

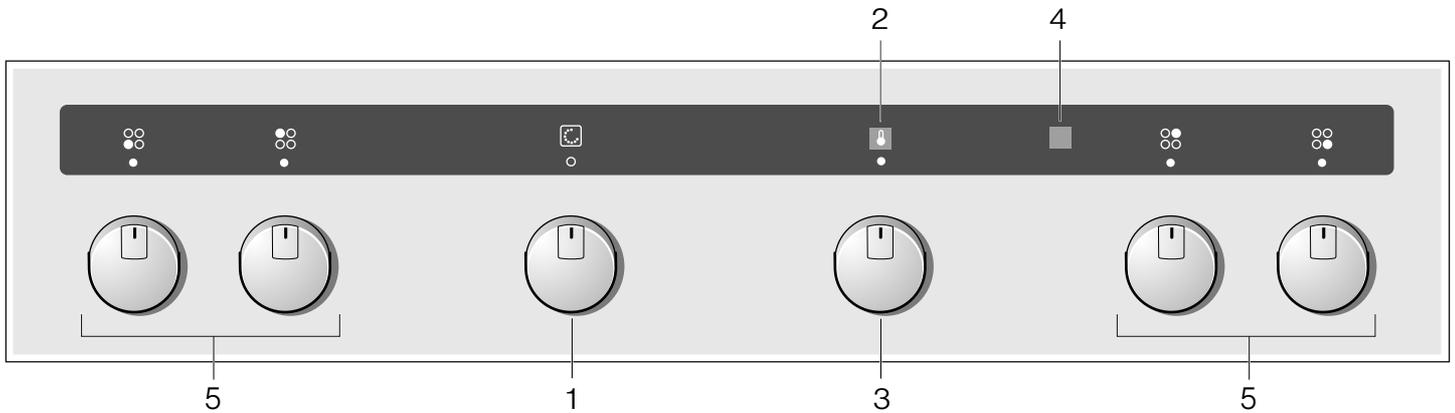
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Ihr neues Gerät

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen über das Gerät.

Bedienfeld

Drücken Sie auf die versenkbaren Bedienknöpfe, um sie ein- und auszurasen.



| Bedienelement | Verwendung | |
|-----------------|-----------------------------------|--|
| Backofen | | |
| 1 | Betriebsartenwähler | Betriebsart wählen (siehe Kapitel: Gerät bedienen) |
| 2 | Anzeigelampe für Temperaturwähler | Anzeigelampe leuchtet, wenn das Gerät aufheizt und bei jedem Nachheizen |
| 3 | Temperaturwähler | Temperatur wählen |
| Kochfeld | | |
| 4 | Anzeigelampe für Kochstellen | Anzeigelampe leuchtet nicht: Kochstellen aus Anzeigelampe leuchtet: Mindestens eine Kochstelle ist an |
| 5 | Bedienknöpfe für Kochstellen | Kochstellen ein- und ausschalten (siehe Kapitel: Gerät bedienen, siehe Gebrauchsanleitung zum Kochfeld) |

Betriebsarten

| Betriebsart | Anwendung | |
|---------------------|---|--|
| Ober-/Unterhitze | zum Backen und Braten. Besonders geeignet für Kuchen mit feuchtem Belag (z.B. Käsekuchen) | |
| Großflächengrill | für flaches, kleines Grillgut (z.B. Steaks, Würstchen) | |
| Oberhitze | für Speisen und Backwaren, die an der Oberseite eine stärkere Bräunung oder Kruste erhalten sollen. Schalten Sie die Oberhitze am Ende der Backzeit nur kurz zu | |
| Unterhitze | für Speisen und Backwaren, die an der Unterseite eine stärkere Bräunung oder Kruste erhalten sollen. Schalten Sie die Unterhitze am Ende der Backzeit nur kurz zu | |
| Backofenbeleuchtung | unterstützt bei Pflege und Reinigung des Garraums | |

Ihr Zubehör

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen über das Zubehör, das richtige Einschieben des Zubehörs in den Garraum, die Einschubebenen und das Sonderzubehör.

Zubehör

Ihrem Gerät liegt folgendes Zubehör bei:



Backblech, emailliert
zum Backen von Blechkuchen und Kleingebäck



Rost
zum Backen in Formen, zum Braten im Bratgeschirr und zum Grillen



Universalpfanne, emailliert
zum Backen von saftigen Kuchen, zum Braten, zum Grillen und zum Auffangen abtropfender Flüssigkeiten

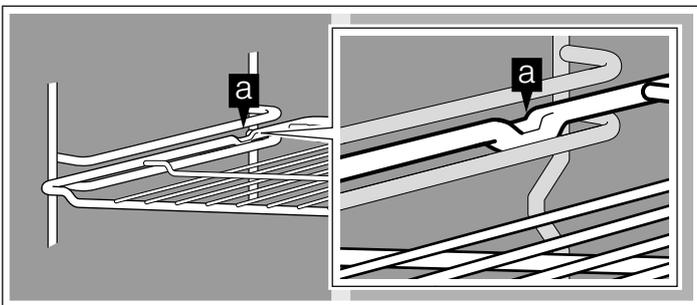
Hinweis: Backblech und Universalpfanne können sich durch große Temperaturunterschiede (z.B. bei Tiefgekühltem im heißen Garraum) verziehen.

Zubehör einschieben

Das Zubehör ist mit einer Rastfunktion ausgestattet. Die Rastfunktion verhindert das Kippen des Zubehörs beim Herausziehen. Das Zubehör muss richtig in den Garraum eingeschoben werden, damit der Kippenschutz funktioniert.

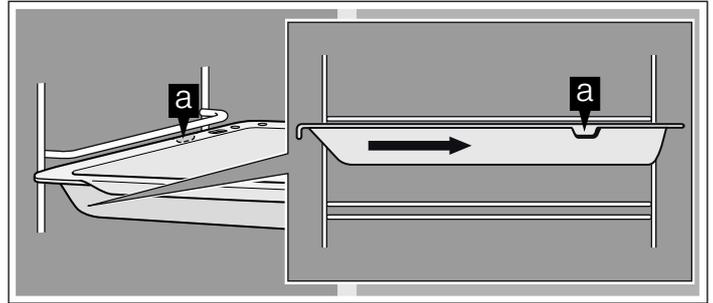
Achten Sie beim Einschieben des Rostes darauf,

- dass die Rastnase (a) nach unten zeigt
- dass die Rastnase (a) im hinteren Bereich des Rostes ist



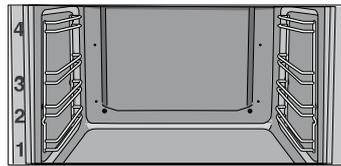
Achten Sie beim Einschieben des Backblechs oder der Universalpfanne darauf,

- dass die Rastnase (a) im hinteren Bereich des Zubehörs ist
- dass die Abschrägung des Zubehörs beim Einschieben nach vorne zur Gerätetür zeigt



Einschubhöhen

Der Garraum hat vier Einschubhöhen. Die Einschubhöhen werden von unten nach oben gezählt.



Sonderzubehör

Sonderzubehör können Sie beim Kundendienst oder im Fachhandel kaufen.

| Zubehör | Bestellnr. |
|---|------------|
| Backblech, Aluminium | CZ 1332 X0 |
| Backblech, emailliert | CZ 1342 X0 |
| Universalpfanne mit Einlegerost | CZ 1242 X1 |
| Einlegerost zum Braten und Grillen, zur Verwendung in der Universalpfanne | 740766 |
| Back- und Bratrost | CZ 1432 X1 |
| Pizzaform | CZ 1352 X0 |
| System-Dampfgarer | CZ 1282 X3 |
| Teleskopauszug, 2-fach | CZ 1702 X2 |
| Teleskopauszug, 3-fach | CZ 1742 X2 |
| Teleskop-Vollauszug, 4-fach | CZ 1755 X2 |

Vor dem ersten Benutzen

Reinigen Sie Ihr Gerät vor dem ersten Betrieb.

1. Zubehör und Verpackungsrückstände aus dem Garraum entfernen.
2. Zubehör und Garraum mit heißer Spüllauge reinigen (siehe Kapitel: Reinigung und Pflege).
3. Ober-/Unterhitze mit 240 °C 60 Minuten lang heizen.
4. Den abgekühlten Garraum mit heißer Spüllauge nachwischen.
5. Gerät außen mit einem weichen, feuchten Tuch und Spüllauge reinigen.

Gerät bedienen

In diesem Kapitel lesen Sie, wie Sie Ihr Gerät ein- und ausschalten und eine Betriebsart und die Temperatur wählen.

Gerät einschalten

1. Betriebsartenwähler drehen, bis die gewünschte Betriebsart eingestellt ist.
2. Temperaturwähler drehen, bis die gewünschte Temperatur eingestellt ist.

Die Anzeigelampe  leuchtet, während das Gerät aufheizt und bei jedem Nachheizen.

Gerät ausschalten

1. Betriebsartenwähler auf Stellung  zurückdrehen.
2. Temperaturwähler auf Stellung  zurückdrehen.

Nach dem Ausschalten kann das Kühlgebläse nachlaufen.

Kochfeld ein- und ausschalten

Ihrem Kochfeld liegt eine eigene Gebrauchsanleitung bei. Darin finden Sie Wichtiges zur Sicherheit, eine ausführliche Anleitung zum Einstellen und viele Informationen zur Pflege und Reinigung.

Backen

Backzubehör

Backformen

Verwenden Sie dunkle Backformen aus Metall. Weißblechformen und Glasformen verlängern die Backzeit und der Kuchen bräunt nicht gleichmäßig. Wenn Sie mit Weißblechformen backen wollen, dann verwenden Sie die Einschubhöhe 1.

Stellen Sie eine Kastenform immer diagonal und eine runde Backform immer in die Mitte des Rostes.

Backbleche

Wir empfehlen Ihnen nur Originalbleche zu verwenden, da diese optimal auf den Garraum und die Betriebsarten abgestimmt sind.

Schieben Sie Backbleche immer vorsichtig bis zum Anschlag ein. Achten Sie darauf, dass die Abschrägung des Backbleches immer zur Gerätetür zeigt.

Backtabelle für Grundteige

Die Angaben in der Tabelle sind Richtwerte und gültig für Backbleche aus Aluminium sowie dunkle Backformen. Die Werte können je nach Art und Menge des Teiges und je nach Backform variieren.

Die Werte für Brotteige gelten sowohl für Teige auf dem Backblech als auch für Teige in einer Kastenform.

Wir empfehlen beim ersten Versuch, die niedrigere der angegebenen Temperaturen einzustellen. Grundsätzlich ergibt die niedrigere Temperatur eine gleichmäßigere Bräunung.

Wenn Sie nach eigenen Rezepten backen, orientieren Sie sich an ähnlichen Gebäcken in der Tabelle.

Beachten Sie in der Tabelle die Hinweise zum Vorheizen.

| Grundteig | Einschubhöhe | Ober-/Unterhitze  | |
|--|--------------|--|----------------------|
| | | Temperatur in °C | Backdauer in Minuten |
| Rührteig | | | |
| Blechkuchen mit Belag | 3 | 170 - 180 | 30 - 45 |
| Spring-/Kastenform | 2 | 160 - 170 | 55 - 70 |
| Mürbeteig | | | |
| Blechkuchen mit trockenem Belag, z.B. Streusel | 3 | 180 - 190 | 45 - 70 |
| Blechkuchen mit saftigem Belag, z.B. Rahmguß | 2 | 160 - 180 | 60 - 70 |
| Springform, z.B. Quarktorte | 2 | 160 - 180 | 50 - 90 |
| Obstbodenform | 1 | 170 - 180* | 25 - 35 |
| Biskuitmasse | | | |
| Biskuitrolle | 3 | 190 - 200* | 10 - 15 |
| Biskuit (6 Eier) | 1 | 160 - 170 | 30 - 45 |
| Biskuit (3 Eier) | 1 | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Hefeteig | | | |
| Blechkuchen mit trockenem Belag, z.B. Streusel | 3 | 170 - 180 | 40 - 60 |
| Hefekranz/-zopf (500 g) | 3 | 170 - 180 | 30 - 40 |
| Springform | 2 | 160 - 170 | 30 - 40 |
| Napfkuchenform | 2 | 170 - 180 | 35 - 45 |

* Backofen vorheizen

| Kleingebäck | Einschubhöhe | Ober-/Unterhitze  | |
|---------------------------------|--------------|--|----------------------|
| | | Temperatur in °C | Backdauer in Minuten |
| Hefeteig | 3 | 170 - 180 | 20 - 25 |
| Baisermasse | 3 | 80 | 100 - 130 |
| Blätterteig | 3 | 200 - 210* | 20 - 30 |
| Brandteig | 3 | 200 - 210* | 25 - 35 |
| Rührteig, z.B. Muffins | 3 | 160 - 170* | 25 - 35 |
| Mürbeteig, z.B. Butterplätzchen | 3 | 140 - 150* | 15 - 20 |

* Backofen vorheizen

| Brot/Brötchen | Einschubhöhe | Ober-/Unterhitze  | |
|---------------|--------------|--|----------------------|
| | | Temperatur in °C | Backdauer in Minuten |
| Brötchen | 2 | 240* | 10 - 20 |
| Fladenbrot | 2 | 240* | 15 - 20 |

Brotteig 750 - 1000 g

| | | | |
|--------------|---|------|---------|
| Fertigbacken | 2 | 220* | 35 - 40 |
|--------------|---|------|---------|

Brotteig 1000 - 1250 g

| | | | |
|--------------|---|------|---------|
| Anbacken | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Fertigbacken | 2 | 200 | 40 - 45 |

Brotteig 1250 - 1500 g

| | | | |
|--------------|---|------|---------|
| Anbacken | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Fertigbacken | 2 | 200 | 40 - 50 |

* Backofen vorheizen

Backtabelle für Gerichte und Tiefkühl-Fertigprodukte

Beachten Sie folgende Punkte:

- Belegen Sie das Backblech mit Backpapier
- Legen Sie Pommes frites nicht übereinander
- Wenden Sie Tiefkühl-Kartoffelprodukte nach der Hälfte der Backdauer
- Würzen Sie Tiefkühl-Kartoffelprodukte erst nach dem Backen

- Lassen Sie zum Aufbacken von Brötchen etwas Platz zwischen den einzelnen Teiglingen. Legen Sie nicht zu viele auf ein Backblech
- Beachten Sie die Herstellerangaben

Die Angaben in der Tabelle sind Richtwerte und gültig für Backbleche aus Aluminium. Die Werte können je nach Art und Menge des Teiges und je nach Backform variieren.

Wir empfehlen beim ersten Versuch die niedrigere der angegebenen Temperaturen einzustellen. Grundsätzlich ergibt die niedrigere Temperatur eine gleichmäßigere Bräunung.

Die Angaben in der Tabelle beziehen sich auf das Einschieben in den kalten Backofen.

| Gerichte | Einschubhöhe | Ober-/Unterhitze  | |
|--------------------------------------|--------------|--|----------------------|
| | | Temperatur in °C | Backdauer in Minuten |
| Pizza, frisch | 2 | 210 - 230* | 20 - 30 |
| Flammkuchen | 2 | 210 - 230* | 15 - 25 |
| Quiche | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Tarte | 1 | 200 - 220* | 30 - 45 |
| Schweizer Wähe | 2 | 180 - 200* | 45 - 55 |
| Kartoffelgratin aus rohen Kartoffeln | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Strudel, tiefgekühlt | 3 | 180 - 200 | 35 - 45 |
| Pizza, tiefgekühlt | 3 | 210 - 230 | 10 - 20 |

Kartoffelprodukte, tiefgekühlt

| | | | |
|-----------------|---|-----------|---------|
| Pommes frites | 3 | 190 - 210 | 15 - 25 |
| Kroketten/Rösti | 3 | 180 - 200 | 15 - 25 |

Backwaren

| | | | |
|------------------------------|---|-----------|--------|
| Brötchen, tiefgekühlt | 3 | 180 - 200 | 5 - 15 |
| Aufbackbrötchen, vorgebacken | 3 | 190 - 210 | 5 - 15 |

* Backofen vorheizen

Tipps und Tricks

| | |
|---|---|
| Der Kuchen ist zu hell | Einschubhöhe und empfohlenes Backgeschirr überprüfen. Backform auf den Rost und nicht auf das Backblech stellen. Backdauer verlängern oder Temperatur erhöhen. |
| Der Kuchen ist zu dunkel | Einschubhöhe überprüfen. Backdauer verkürzen oder Temperatur reduzieren. |
| Der Kuchen in der Backform ist ungleichmäßig gebräunt | Einschubhöhe und Temperatur überprüfen. Richtige Lage der Backform auf dem Rost prüfen. |
| Der Kuchen auf dem Backblech ist ungleichmäßig gebräunt | Einschubhöhe und Temperatur überprüfen. Beim Backen von Kleingebäck gleiche Größen und Dicken verwenden. |
| Der Kuchen ist zu trocken | Backdauer verkürzen und Temperatur etwas erhöhen. |
| Der Kuchen ist innen zu feucht | Temperatur reduzieren. Merke: Backzeiten verkürzen sich durch höhere Temperaturen nicht (außen gar, innen roh). Backdauer verlängern und Kuchenteig länger gehen lassen. Weniger Flüssigkeit in den Teig geben. |
| Der Kuchen fällt nach dem Herausnehmen zusammen | Weniger Flüssigkeit in den Teig geben. Backdauer verlängern oder Temperatur reduzieren. |
| Die angegebene Backdauer stimmt nicht | Bei Kleingebäck die Menge auf dem Backblech prüfen. Das Kleingebäck darf sich nicht berühren. |
| Tiefkühlprodukt ist nach dem Backen unterschiedlich stark gebräunt | Bei Tiefkühlprodukten bleibt eine unterschiedlich starke Vorbräunung nach dem Backen erhalten. |
| Tiefkühlprodukt hat keine Bräunung, ist nicht knusprig oder die Zeitangaben stimmen nicht | Eis an Tiefkühlprodukten vor dem Backen entfernen. Keine stark vereisten Tiefkühlprodukte verwenden. |

Braten

Verletzungsgefahr durch nicht hitzebeständiges Bratgeschirr!

Verwenden Sie nur Bratgeschirr, das speziell für den Backofenbetrieb ausgezeichnet ist.

Offenes Braten

Für das Offene Braten wird ein Bratgeschirr ohne Deckel verwendet.

Geben Sie bei Bedarf Flüssigkeit in das Bratgeschirr. Während des Bratens verdampft die Flüssigkeit. Gießen Sie bei Bedarf vorsichtig heiße Flüssigkeit nach.

Wenden Sie den Braten nach ca. der Hälfte bzw. zwei Drittel der Bratdauer.

Braten in der Universalpfanne

Während des Bratens in der Universalpfanne entsteht ein Bratensatz. Diesen Bratensatz können Sie als Grundlage für eine schmackhafte Soße verwenden.

Beim Braten in der Universalpfanne können Sie auch Beilagen (z.B. Gemüse) mitgaren.

Bei kleineren Braten können Sie anstelle der Universalpfanne ein kleineres Bratgeschirr verwenden. Stellen Sie dieses direkt auf den Rost.

Geschlossenes Braten

Für das Geschlossene Braten wird ein Bratgeschirr mit Deckel verwendet. Geschlossenes Braten ist besonders geeignet für Schmorgerichte.

Brattabelle

Die Bratdauer und Temperatur ist abhängig von der Größe, Höhe, Art und Qualität des Bratens.

Generell gilt: Je größer der Braten, desto niedriger die Temperatur und umso länger die Bratdauer.

Die Angaben in der Tabelle sind Richtwerte und beziehen sich auf das Offene Braten. Die Werte können je nach Art und Menge des Bratens und je nach Bratgeschirr variieren.

Beim ersten Versuch die niedrigere der angegebenen Temperaturen verwenden. Grundsätzlich ergibt die niedrigere Temperatur eine gleichmäßigere Bräunung.

Lassen Sie nach dem Ende der Bratdauer den Braten zur Ruhezeit ca. 10 Minuten im abgeschalteten, geschlossenen Garraum. In der angegebenen Bratdauer ist die empfohlene Ruhezeit nicht enthalten.

Die Angaben in der Tabelle beziehen sich auf das Einschieben in den kalten Backofen und auf Fleisch direkt aus dem Kühlschrank.

| Bratgut | Einschubhöhe | Ober-/Unterhitze  | |
|--------------------------------|--------------|--|----------------------|
| | | Temperatur in °C | Bratdauer in Minuten |
| Hackbraten (aus 500 g Fleisch) | 2 | 200 - 210 | 60 - 70 |
| Fisch, ganz (300 g) | 2 | 180 - 200 | 20 - 30 |
| Fisch, ganz (700 g) | 2 | 180 - 200 | 30 - 40 |
| Schwein | | | |
| Filet, medium (400 g) | 3 | 200 - 230 | 30 - 45 |
| Braten mit Schwarte (1,5 kg) | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |

* Schmorbraten geschlossen braten

** bei hohem Gargut Einschubhöhe 1 verwenden

| Ober-/Unterhitze  | | | |
|---|--------------|------------------|----------------------|
| Bratgut | Einschubhöhe | Temperatur in °C | Bratdauer in Minuten |
| Braten, durchwachsen ohne Schwarte, z.B. Nacken (1,5 kg) | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Braten mager (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 80 - 100 |
| Kassler | 2 | 190 - 210 | 60 - 80 |
| Rind | | | |
| Filet, medium (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 40 - 60 |
| Rostbeef, medium (1,5 kg) | 2 | 200 - 220 | 30 - 45 |
| Schmorbraten (1,5 kg)* | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |
| Kalb | | | |
| Kalbsbraten/-brust (1,5 kg) | 2 | 180 - 200 | 90 - 120 |
| Haxe | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Geflügel (ungefüllt) | | | |
| Hähnchen, ganz (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 60 - 70 |
| Ente, ganz (2 - 3 kg) | 2 | 190 - 210 | 90 - 120 |
| Gans, ganz (3 - 4 kg) | 2** | 180 - 200 | 130 - 180 |

* Schmorbraten geschlossen braten

** bei hohem Gargut Einschubhöhe 1 verwenden

Tipps und Tricks

| | |
|---|--|
| Kruste zu dick und/oder Braten zu trocken | Einschubhöhe prüfen. Temperatur reduzieren oder Bratdauer verkürzen. |
| Kruste zu dünn | Temperatur erhöhen oder nach dem Ende der Bratdauer den Grill kurz einschalten. |
| Das Fleisch ist innen nicht gar | Nicht benötigtes Zubehör aus dem Garraum nehmen. Bratdauer verlängern. Mit Hilfe eines Fleischthermometers die Kerntemperatur des Bratens prüfen. |
| Wasserdampf im Garraum schlägt sich an der Gerätetür nieder | Im Laufe des Gerätebetriebs trocknet der Wasserdampf ab. Bei sehr viel Wasserdampf können Sie kurz und vorsichtig die Gerätetür öffnen, damit der Wasserdampf schneller abzieht. |

Grillen

Achtung!

Sachschäden durch Hitzeeinwirkung: Im Garraum entsteht eine sehr hohe Temperatur. Lassen Sie die Gerätetür während des Grillens geschlossen. Nie bei geöffneter Gerätetür grillen.

Verwenden Sie zum Grillen immer den Rost und die Universalpfanne. Schieben Sie den Rost in die Einschubhöhe ein, die in der Grilltabelle angegeben wird. Um Verschmutzungen zu vermeiden, schieben Sie die Universalpfanne eine Ebene tiefer ein. Legen Sie das Grillgut immer auf die Mitte des Rostes.

Hinweis: Die Universalpfanne immer in normaler Gebrauchslage (nicht umgekehrt) verwenden.



Achten Sie darauf, dass Sie beim Grillen mehrerer Fleischstücke die gleiche Fleischsorte mit ähnlicher Dicke und Gewicht verwenden.

Streichen Sie das Grillgut nach Belieben leicht mit Öl ein.

Wenden Sie das Grillgut nach der Hälfte bis zwei Drittel der Grilldauer.

Die Angaben in der Tabelle sind Richtwerte. Die Werte können je nach Art und Menge des Grillgutes variieren. Sie gelten für das Einschieben in den kalten Backofen und für Fleisch direkt aus dem Kühlschrank.

| Grillgut | Einschubhöhe | Temperatur in °C | Grilldauer in Minuten | Hinweise |
|-----------------|--------------|------------------|-----------------------|--|
| Würste | 4 | 250 | 10 - 14 | Leicht einschneiden |
| Gemüse | 4 | 270 | 15 - 20 | |
| Toast mit Belag | 3 | 220 | 10 - 15 | Die Einschubhöhe richtet sich nach der Höhe des Belags |

Schwein

| | | | |
|---------------------------------|---|-----|---------|
| Filetsteaks, medium (3 cm dick) | 4 | 270 | 12 - 15 |
| Steak, durch (2 cm dick) | 4 | 270 | 15 - 20 |

| Grillgut | Einschubhöhe | Temperatur in °C | Grilldauer in Minuten | Hinweise |
|-----------------------------|--------------|------------------|-----------------------|---|
| Rind | | | | |
| Filetsteaks (3 - 4 cm dick) | 4 | 270 | 15 - 20 | Je nach gewünschtem Gargrad können Grillzeiten verkürzt oder verlängert werden |
| Tournedos | 4 | 270 | 12 - 15 | |
| Lamm | | | | |
| Filets | 4 | 270 | 8 - 12 | Je nach gewünschtem Gargrad können Grillzeiten verkürzt oder verlängert werden |
| Koteletts | 4 | 270 | 10 - 15 | |
| Geflügel | | | | |
| Hähnchenkeulen | 3 | 250 | 25 - 30 | Durch das Einstechen der Haut kann die Blasenbildung beim Grillen verhindert werden |
| Hähnchenkleinteile | 3 | 250 | 25 - 30 | |
| Fisch | | | | |
| Steaks | 4 | 220 | 15 - 20 | Teile sollten gleich dick sein |
| Koteletts | 4 | 220 | 15 - 20 | |
| Ganze Fische | 3 | 220 | 20 - 25 | |

Joghurt

Mit Ihrem Gerät können Sie Joghurt auch selbst herstellen. Hierzu wird die Wärme der Backofenbeleuchtung  genutzt.

- Zubehör und Einhängegitter entfernen.
- 1 Liter H-Milch (3,5% Fett) oder pasteurisierte Frischmilch auf 40 °C erwärmen
oder
1 Liter Frischmilch einmal aufkochen und auf 40 °C abkühlen lassen.
- 150 g stichfesten Joghurt zur erwärmten Milch geben, unterrühren und gleichmäßig in Gläser oder Schalen füllen. Nicht mehr als 200 ml in ein Gefäß füllen.

- Die befüllten Gefäße mit passendem Deckel oder Frischhaltefolie abdecken.
- Backofen mit dem Großflächengrill  für 15 Minuten bei 100 °C vorheizen.
- Anschließend Betriebsartenwähler auf Backofenbeleuchtung  stellen.
- Gefäße in gleichmäßigen Abständen auf den gesamten Garraumboden verteilt aufstellen und Gerätetür schließen.
- Nach 8 Stunden die Backofenbeleuchtung ausschalten und die Gefäße für mindestens 12 Stunden in den Kühlschrank stellen.

Reinigung und Pflege

Kurzschlussgefahr!

Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zum Reinigen Ihres Gerätes.

Achtung!

Oberflächenschäden durch falsches Reinigen: Verwenden Sie keine

- scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel
- alkoholhaltigen Reinigungsmittel
- scheuernden Reinigungshilfen wie Stahlwolle oder Scheuerschwämme.

Beachten Sie die Angaben in den Tabellen.

Hinweis: Besonders empfehlenswerte Reinigungs- und Pflegeprodukte können Sie über den Kundendienst beziehen. Beachten Sie die jeweiligen Herstellerangaben.

Gerät außen reinigen

Damit die unterschiedlichen Oberflächen nicht durch falsche Reinigungsmittel beschädigt werden, beachten Sie die Angaben in der Tabelle.

Waschen Sie neue Schwammtücher vor Gebrauch gründlich aus.

| Geräteteil/Oberfläche | Reinigungsmittel/-hilfe |
|-----------------------|---|
| Edelstahlflächen | Spülmittel mit einem weichen, feuchten Lappen oder Fensterleder auftragen; mit einem weichen Tuch nachtrocknen. Bei starken Verschmutzungen Reiniger für matteden Edelstahl verwenden. |
| Bedienfeld | Heiße Spüllauge: Mit einem Spültuch reinigen und einem weichen Tuch nachtrocknen. Keinen Glasreiniger oder Glasschaber verwenden. |
| Türscheiben | Glasreiniger oder Spülmittel mit einem weichen, feuchten Lappen oder Fensterleder auftragen; mit einem weichen Tuch nachtrocknen. Die innere Türscheibe der Gerätetür hat eine Beschichtung, die wie ein heller Belag wirken kann. |

Garraum reinigen

Achtung!

Oberflächenschäden! Keine Warmreinigung mit speziell dafür vorgesehenen Backofenreinigern durchführen.

Hinweise

- Das Email kann technisch bedingt Farbunterschiede aufweisen, was keinen Einfluss auf die Funktion hat.
- Die Kanten dünner Bleche können rau sein. Der Korrosionsschutz ist jedoch gewährleistet.

| Geräteteil | Reinigungsmittel/-hilfe |
|-----------------|--|
| Emailflächen | Spülmittel oder Essigwasser mit einem weichen, feuchten Lappen oder Fensterleder auftragen; mit einem weichen Tuch nachtrocknen. Eingebrennte Speiserückstände mit einem feuchten Tuch und Spülmittel aufweichen. Den Garraum nach der Reinigung zum Trocknen geöffnet lassen. Bei starker Verschmutzung empfehlen wir Backofenreiniger. Bei der Reinigung mit einem Backofenreiniger die Angaben des Herstellers beachten. |
| Türdichtung | Heiße Spüllauge |
| Einhängegitter | Heiße Spüllauge: Einweichen und mit einem Spültuch oder einer Bürste reinigen. |
| Teleskopauszüge | Heiße Spüllauge: Mit einem Spültuch oder einer Bürste reinigen. Nicht das Schmierfett auf den Auszugschienen entfernen, am besten eingeschoben reinigen. Nicht einweichen oder im Geschirrspüler reinigen. |
| Zubehör | In heißer Spüllauge einweichen. Mit Bürste und Spülschwamm reinigen oder im Geschirrspüler spülen. |

Verschmutzungen vermeiden

Reinigen Sie den Garraum nach jedem Gebrauch, da sich Verschmutzungen beim nächsten Aufheizen einbrennen und sich nur schwer entfernen lassen. Entfernen Sie Kalk-, Fett-, Stärke- und Eiweißflecken immer sofort.

Gerätetür aus- und einhängen

Zur besseren Reinigung können Sie die Gerätetür aushängen.

⚠ Verletzungsgefahr!

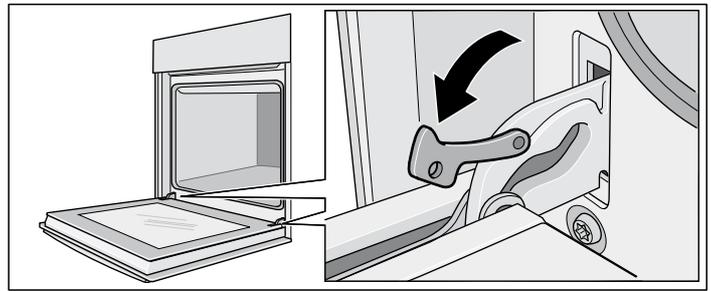
Die Scharniere der Gerätetür können mit großer Kraft zurückklappen. Klappen Sie die Sperrhebel der Scharniere zum Aushängen der Gerätetür immer ganz auf und nach dem Einhängen wieder ganz zu. Greifen Sie nicht ins Scharnier.

⚠ Verletzungsgefahr!

Hat sich die Gerätetür einseitig ausgehängt, greifen Sie nicht ins Scharnier. Das Scharnier kann mit großer Kraft zurückklappen. Rufen Sie den Kundendienst.

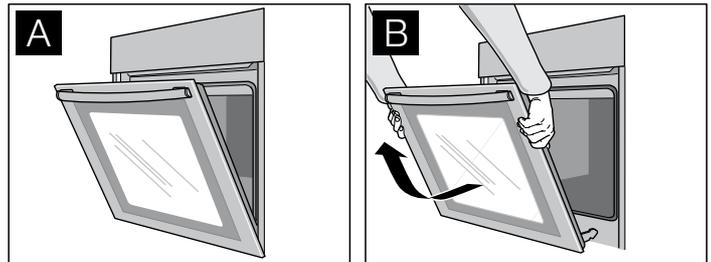
Gerätetür aushängen

1. Gerätetür ganz öffnen.
2. Sperrhebel links und rechts ganz aufklappen.



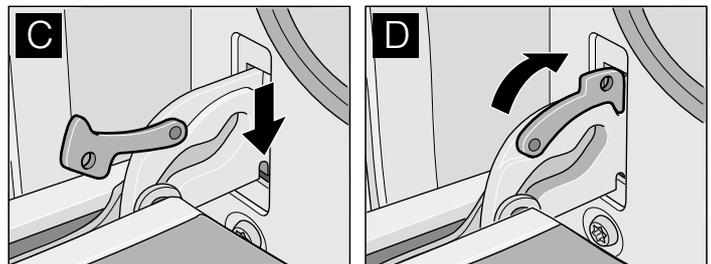
Die Scharniere sind gesichert und können nicht zuklappen.

3. Gerätetür soweit schließen, bis Sie einen Widerstand spüren (Bild A).
4. Mit beiden Händen links und rechts anfassen, etwas weiter schließen und herausziehen (Bild B).



Gerätetür einhängen

1. Scharniere in die Halterungen links und rechts einsetzen (Bild C).
Die Kerbe an beiden Scharnieren muss einrasten.
2. Gerätetür ganz öffnen.
3. Sperrhebel links und rechts ganz zuklappen (Bild D).



Die Gerätetür ist gesichert und kann nicht mehr ausgehängt werden.

4. Gerätetür schließen.

Türscheiben reinigen

Zur besseren Reinigung können Sie die inneren Türscheiben der Gerätetür ausbauen.

⚠ Verletzungsgefahr!

Die Bauteile innerhalb der Gerätetür können scharfkantig sein. Sie könnten sich Schnittverletzungen zufügen. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

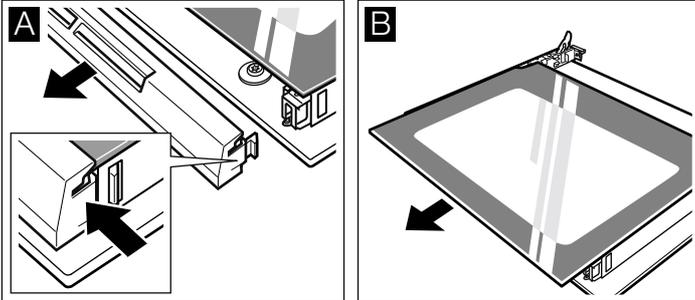
⚠ Verletzungsgefahr!

Benutzen Sie das Gerät erst wieder, wenn Türscheiben und Gerätetür ordnungsgemäß eingebaut sind.

Türscheibe ausbauen

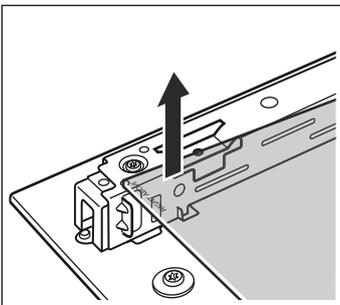
Hinweis: Merken Sie sich vor dem Ausbau, in welcher Position die Türscheibe eingebaut ist, damit Sie sie später nicht falsch herum einbauen.

1. Gerätetür aushängen und mit der Vorderseite nach unten auf eine weiche, saubere Unterlage legen (siehe Kapitel: Gerätetür aus- und einbauen).
2. Abdeckung oben an der Gerätetür abziehen. Dazu links und rechts mit den Fingern die Lasche eindrücken (Bild A).
3. Türscheibe leicht anheben und herausziehen (Bild B).



Zwischenscheibe ausbauen

Zwischenscheibe leicht anheben und nach vorne herausziehen.



Reinigen

Reinigen Sie die Türscheiben mit Glasreiniger und einem weichen Tuch.

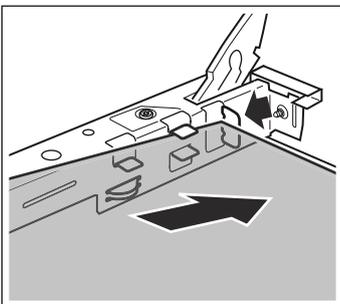
⚠ Verletzungsgefahr!

Zerkratztes Glas der Gerätetür kann springen. Keinen Glaschaber, scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel benutzen.

Zwischenscheibe einbauen

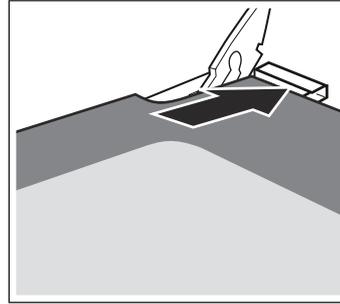
Hinweis: Achten Sie beim Einbauen darauf, dass links unten der Schriftzug "right above" auf dem Kopf steht.

Zwischenscheibe schräg nach hinten bis zum Anschlag einschieben.



Türscheibe einbauen

1. Türscheibe schräg nach hinten in beide Halterungen bis zum Anschlag einschieben. Die glatte Fläche muss außen sein.



2. Abdeckung aufsetzen und andrücken, bis sie einrastet.
3. Gerätetür wieder einbauen.

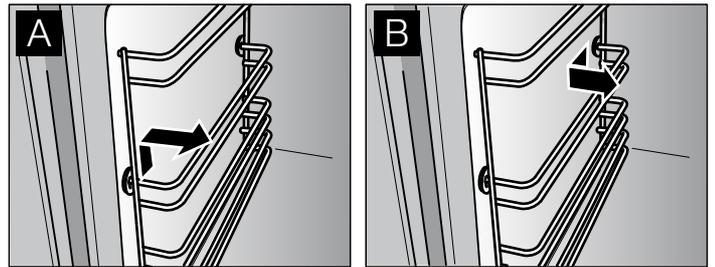
Einhängegitter reinigen

Die Einhängegitter können Sie zur besseren Reinigung aushängen.

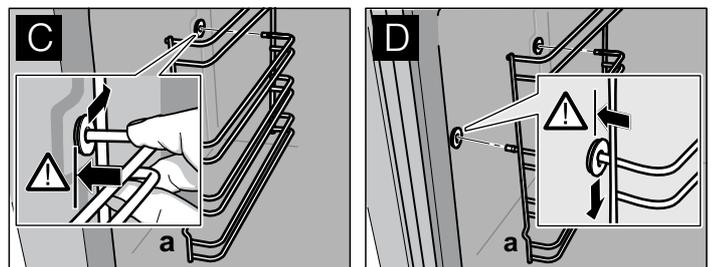
⚠ Verbrennungsgefahr durch heiße Teile im Garraum!

Warten Sie, bis der Garraum abgekühlt ist.

1. Einhängegitter vorne nach oben drücken und seitlich aushängen (Bild A).
2. Einhängegitter hinten nach vorne ziehen und seitlich aushängen (Bild B).



3. Einhängegitter mit Spülmittel und Spülschwamm oder einer Bürste reinigen.
4. Einhängegitter mit der Ausbuchtung (a) nach unten ausrichten, damit die Einschubhöhen stimmen.
5. Einhängegitter hinten bis zum Anschlag einstecken und nach hinten drücken (Bild C).
6. Einhängegitter vorne bis zum Anschlag einstecken und nach unten drücken (Bild D).



Störungen und Reparaturen

Prüfen Sie bei einer Störung die Tipps in der nachfolgenden Tabelle, bevor Sie den Kundendienst rufen.

⚠ Stromschlaggefahr!

- Arbeiten an der Geräteelektronik dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Bei Arbeiten an der Geräteelektronik Gerät unbedingt stromlos machen. Sicherungsautomatik betätigen oder Sicherung im Sicherungskasten Ihrer Wohnung herausdrehen.

| Störung | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|--|---|
| Elektrische Funktion ist gestört (z.B. Anzeigelampen leuchten nicht mehr) | Sicherung defekt | Sicherungen im Sicherungskasten prüfen, ggf. austauschen |
| Flüssigkeit oder dünnflüssiger Teig verteilt sich stark einseitig | Gerät nicht waagrecht eingebaut | Geräteeinbau überprüfen (siehe Montageanweisung) |
| Beim Braten oder Grillen entsteht Qualm | Fett am Grillheizkörper verbrennt | Weiter Grillen oder Braten, bis das Fett am Grillheizkörper verbrannt ist |
| | Rost oder Universalpfanne falsch eingeschoben | Einschubebenen prüfen (siehe Kapitel: Braten oder Grillen) |
| Im Garraum tritt verstärkt Kondenswasser auf | Normale Erscheinung (z.B. bei Kuchen mit sehr feuchtem Belag oder einem großen Braten) | Gerätetür während des Betriebs ab und zu kurz öffnen |
| Emaillierte Einschubteile haben mattierte, helle Flecken | Normale Erscheinung durch abtropfenden Fleisch- oder Obstsaft | Nicht möglich |
| Türscheiben sind beschlagen | Normale Erscheinung, die auf vorhandenen Temperaturunterschieden beruht | Gerät auf 100 °C aufheizen und nach 5 Minuten wieder ausschalten |

Backofenlampe wechseln

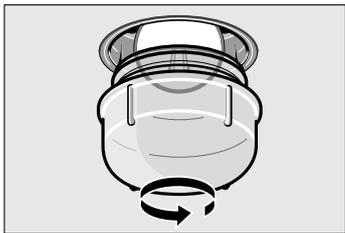
Wechseln Sie eine defekte Backofenlampe aus.

Ersatzlampen erhalten Sie beim Kundendienst oder im Fachhandel: E14, 220 - 240 V, 40 W, hitzebeständig bis 300 °C. Verwenden Sie nur diese Backofenlampen.

⚠ Stromschlaggefahr!

Gerät stromlos machen. Betätigen Sie den Sicherungsautomaten oder drehen Sie die Sicherung im Sicherungskasten Ihrer Wohnung heraus.

1. Geschirrtuch in den kalten Garraum legen, um Schäden zu vermeiden.
2. Glasabdeckung nach links drehen und abnehmen.



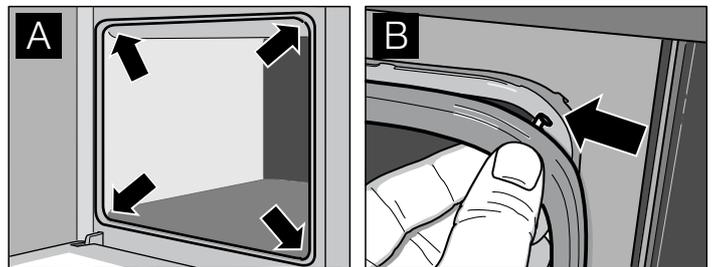
3. Backofenlampe durch den gleichen Lampentyp ersetzen.
4. Glasabdeckung wieder einschrauben.
5. Geschirrtuch herausnehmen und Sicherung einschalten.

Hinweis: Verwenden Sie Gummihandschuhe, wenn sich die Glasabdeckung nicht aufdrehen lässt. Oder bestellen Sie eine Demontagehilfe beim Kundendienst (Bestell-Nr. 613634).

Türdichtung austauschen

Ist die Türdichtung defekt, muss sie ausgetauscht werden. Ersatzdichtungen für Ihr Gerät erhalten Sie beim Kundendienst.

Die Türdichtung ist an vier Stellen eingehängt (Bild A). Zum Wechseln die Haken an allen vier Stellen aus- bzw. einhängen (Bild B).



Sitz der Dichtung vor allem in den Ecken noch einmal überprüfen.

Kundendienst

Bei Störungen und Reparaturen, die Sie nicht selbst beheben können, ist der Kundendienst für Sie da.

Die Anschriften finden Sie im Kundendienststellenverzeichnis.

Hinweis: Es kostet Ihr Geld, wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen.

Bei Kundendienstfällen bitte die E-Nummer und die FD-Nummer angeben.

Sie finden diese Angaben auf dem Geräteschild hinter der Gerätetür links unten am seitlichen Rand.

E-Nr.

FD

Weitere Informationen zu Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie im Internet: www.constructa.de und Online-Shop: www.constructa-eshop.com

Mo-Fr: 8.00-18.00 Uhr erreichbar.

Nur in Deutschland gültig!

Für Produktinformationen sowie Anwendungs- und Bedienungsfragen oder unter info@constructa-energy.de

ConLine®
089 54 020 755

Prüfgerichte

Prüfgerichte nach Norm EN 50304/EN 60350 (2009) bzw. IEC 60350. Beachten Sie die Hinweise zum Vorheizen in den Tabellen.

Hinweis: Verwenden Sie zum Backen zunächst die niedrigere der angegebenen Temperaturen.

| Backen | Einschubhöhe | Betriebsart | Temperatur in °C | Backdauer in Minuten |
|---|--------------|-------------|------------------|----------------------|
| Spritzgebäck | 3 | | 140 - 150* | 20 - 30 |
| Small Cakes (20 Stück pro Blech) | 3 | | 160 - 170** | 25 - 30 |
| Wasserbiskuit | 1 | | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Gedeckter Apfelkuchen*** (Formen nebeneinander auf den Rost stellen) | 1 | | 190 - 200 | 70 - 80 |

* Backofen vorheizen

** 10 Minuten vorheizen

***Schwarzblechform verwenden

| Grillen | Einschubhöhe | Betriebsart | Temperatur in °C | Grilldauer in Minuten |
|---|--------------|-------------|------------------|-----------------------|
| Toast (Universalpfanne + Rost) | 3 + 4 | | 275* | 1 - 2 |
| Beefsteaks, 12 Stück (Universalpfanne + Rost) | 3 + 4 | | 275 | 20 - 25** |

* 10 Minuten vorheizen

** nach 2/3 der Zeit wenden

| | | | |
|---|----|------------------------------|----|
| Précautions de sécurité importantes | 15 | Rôtissage | 21 |
| Elimination écologique | 16 | Grillades | 23 |
| Votre nouvel appareil | 17 | Yaourt | 23 |
| Vos accessoires | 18 | Nettoyage et entretien | 24 |
| Avant la première utilisation | 18 | Pannes et réparations | 26 |
| Utilisation de l'appareil | 19 | Plats tests | 27 |
| Cuisson de pain et de pâtisseries..... | 19 | | |

Précautions de sécurité importantes

Lire attentivement ce manuel. Ce n'est qu'alors que vous pourrez utiliser votre appareil correctement et en toute sécurité. Conserver la notice d'utilisation et de montage pour un usage ultérieur ou pour le propriétaire suivant.

Cet appareil est conçu pour être encastré uniquement. Respecter la notice spéciale de montage.

Contrôler l'état de l'appareil après l'avoir déballé. Ne pas le raccorder s'il présente des avaries de transport.

Seul un expert agréé peut raccorder l'appareil sans fiche. La garantie ne couvre pas les dommages résultant d'un mauvais raccordement.

Cet appareil est conçu uniquement pour un usage ménager privé et un environnement domestique. Utiliser l'appareil uniquement pour préparer des aliments et des boissons. Surveiller l'appareil lorsqu'il fonctionne. Utiliser l'appareil uniquement dans des pièces fermées.

Cet appareil est conçu pour une utilisation jusqu'à une altitude maximale de 2 000 m.

Cet appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans ou plus et par des personnes dotées de capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou disposant de connaissances ou d'expérience insuffisantes, sous la surveillance d'un tiers responsable de leur sécurité ou bien lorsqu'ils ont reçu des instructions liées à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et qu'ils ont intégré les risques qui en résultent.

Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien effectué par l'utilisateur ne doivent pas être accomplis par des enfants, sauf s'ils sont âgés de 8 ans et plus et qu'un adulte les surveille.

Les enfants de moins de 8 ans doivent être tenus à distance de l'appareil et du cordon d'alimentation.

Toujours insérer les accessoires à l'endroit dans le four. *Voir la description des accessoires* dans la notice d'utilisation.

Risque d'incendie !

- Tout objet inflammable entreposé dans le compartiment de cuisson peut s'enflammer. Ne jamais entreposer d'objets inflammables dans le compartiment de cuisson. Ne jamais ouvrir la porte de l'appareil lorsqu'il s'en dégage de la fumée. Éteindre l'appareil et débrancher la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles.
- Il se produit un courant d'air lors de l'ouverture de la porte de l'appareil. Le papier sulfurisé peut toucher les résistances chauffantes et s'enflammer. Ne jamais poser de papier sulfurisé non attaché sur un accessoire lors du préchauffage. Toujours déposer un plat ou un moule de cuisson sur le papier sulfurisé pour le lester. Recouvrir uniquement la surface nécessaire de papier sulfurisé. Le papier sulfurisé ne doit pas dépasser des accessoires.

Risque de brûlure !

- L'appareil devient très chaud. Ne jamais toucher les surfaces intérieures chaudes du compartiment de cuisson ni les résistances chauffantes. Toujours laisser l'appareil refroidir. Tenir les enfants éloignés
- Les récipients ou les accessoires deviennent très chaud. Toujours utiliser des maniques pour retirer le récipient ou les accessoires du compartiment de cuisson.
- Les vapeurs d'alcool peuvent s'enflammer dans un compartiment de cuisson chaud.

Ne jamais préparer de plats contenant de grandes quantités de boissons fortement alcoolisées. Utiliser uniquement de petites quantités de boissons fortement alcoolisées. Ouvrir la porte de l'appareil avec précaution.

Risque de brûlures !

- Les éléments accessibles deviennent chauds pendant le fonctionnement. Ne jamais toucher les éléments chauds. Eloigner les enfants.
- De la vapeur chaude peut s'échapper lors de l'ouverture de la porte de l'appareil. Ouvrir la porte de l'appareil avec précaution. Tenir les enfants éloignés
- La présence d'eau dans un compartiment de cuisson chaud peut générer de la vapeur d'eau chaude. Ne jamais verser d'eau dans le compartiment de cuisson chaud.

Risque de blessure !

Un verre de porte d'appareil rayé peut se fendre. Ne pas utiliser de racloir à verre, ni de produit de nettoyage agressif ou abrasif.

Risque de choc électrique !

- Les réparations inexpertes sont dangereuses. Seul un technicien du service après-vente formé par nos soins est habilité à effectuer des réparations. Si l'appareil est défectueux, retirer la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles. Appeler le service après-vente.
- L'isolation des câbles des appareils électroménagers peut fondre au contact des pièces chaudes de l'appareil. Ne jamais mettre le câble de raccordement des appareils électroménagers en contact avec des pièces chaudes de l'appareil.
- De l'humidité qui pénètre peut occasionner un choc électrique. Ne pas utiliser de nettoyeur haute pression ou de nettoyeur à vapeur.
- Lors du remplacement de l'ampoule du compartiment de cuisson, les contacts du

culot de l'ampoule sont sous tension. Retirer la fiche secteur ou couper le fusible dans le boîtier à fusibles avant de procéder au remplacement.

- Un appareil défectueux peut provoquer un choc électrique. Ne jamais mettre en service un appareil défectueux. Débrancher la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles. Appeler le service après-vente.

Causes de dommages

Attention !

- Accessoires, feuille, papier cuisson ou récipient sur le fond du compartiment de cuisson : Ne posez pas d'accessoires sur le fond du compartiment de cuisson. Ne recouvrez pas le fond du compartiment de cuisson d'une feuille, quel que soit le type, ni de papier cuisson. Ne placez pas de récipient sur le fond du compartiment de cuisson si vous avez réglé une température supérieure à 50 °C. Cela crée une accumulation de chaleur. Les temps de cuisson ne correspondent plus et l'émail sera endommagé.
- Eau dans le compartiment de cuisson chaud : Ne versez jamais d'eau dans le compartiment de cuisson chaud. Cela produit de la vapeur d'eau. Le changement de température peut occasionner des dommages sur l'émail.
- Aliments humides : Ne conservez pas d'aliments humides dans le compartiment de cuisson pendant une longue durée. Cela endommage l'émail.
- Jus de fruits : Ne garnissez pas trop la plaque à pâtisserie en cas de gâteaux aux fruits très juteux. Le jus de fruits qui goutte de la plaque laisse des taches définitives. Utilisez de préférence la lèchefrite à bords hauts.
- Refroidissement la porte de l'appareil ouverte : Laissez refroidir le compartiment de cuisson uniquement la porte fermée. Même si la porte de l'appareil n'est qu'entrouverte, les façades des meubles voisins risquent d'être endommagées au fil du temps.
- Joint de porte très encrassé : si le joint de la porte est très encrassé, la porte de l'appareil ne fermera plus correctement lors du fonctionnement. La façade des meubles voisins peut être endommagée. Veillez à ce que le joint de l'appareil soit toujours propre.
- Porte de l'appareil utilisée comme surface d'assise ou support : il est interdit de grimper, de s'asseoir et de s'accrocher à la porte de l'appareil. Ne pas déposer de récipients ou des accessoires sur la porte de l'appareil.
- Introduire l'accessoire : Selon le modèle d'appareil, les accessoires peuvent rayer la vitre en fermant la porte. Introduire les accessoires toujours jusqu'en butée dans le compartiment de cuisson.
- Transporter l'appareil : Ne transportez ou ne portez pas l'appareil par la poignée de la porte. La poignée ne supportera pas le poids de l'appareil et risque de se casser.

Élimination écologique

Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.

 Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2002/96/CE concernant les appareils électriques et électroniques usagés (déchets des équipements électriques et électroniques - DEEE).

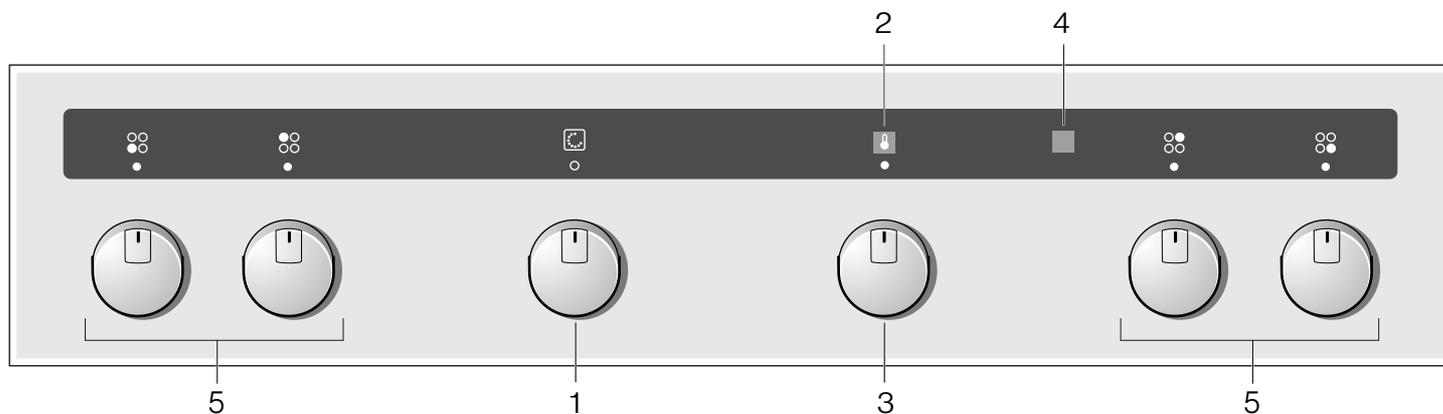
La directive spécifie le cadre pour une reprise et un recyclage des appareils usagés applicable au niveau européen.

Votre nouvel appareil

Vous trouverez dans ce chapitre des informations sur l'appareil.

Bandeau de commande

Appuyez sur les manettes de commande escamotables pour les faire rentrer et sortir.



| Élément de réglage | Usage |
|-------------------------|---|
| Four | |
| 1 | Sélecteur du mode de fonctionnement Pour sélectionner un mode de fonctionnement (voir le chapitre : Utilisation de l'appareil) |
| 2 | Voyant lumineux pour le thermostat Le voyant lumineux est allumé lorsque l'appareil chauffe et lors de chaque réchauffement. |
| 3 | Thermostat Pour sélectionner la température |
| Table de cuisson | |
| 4 | Voyant lumineux pour les foyers Voyant lumineux n'est pas allumé : les foyers sont éteints Voyant lumineux allumé : au moins un foyer est allumé |
| 5 | Manettes de commande des foyers Pour allumer et éteindre les foyers (voir le chapitre : Utilisation de l'appareil, voir le mode d'emploi de la table de cuisson) |

Modes de fonctionnement

| Mode de fonctionnement | Application |
|------------------------|---|
| Chaleur voûte/sole | Pour la cuisson de pâtisseries et le rôtissage. Idéal pour des gâteaux avec une garniture humide (par ex. gâteau au fromage blanc) |
| Gril grande surface | Pour griller des mets peu épais et de petite taille (par ex. steaks, saucisses) |
| Chaleur de voûte | Pour des mets, pains et pâtisseries qui doivent être plus fortement dorés ou croustillants sur le dessus. N'activez la chaleur de voûte que brièvement à la fin du temps de cuisson |
| Chaleur de sole | Pour des mets et pains et pâtisseries qui doivent être plus fortement dorés ou croustillants sur le dessous. N'activez la chaleur de sole que brièvement à la fin du temps de cuisson |
| Eclairage du four | Aide pendant l'entretien et le nettoyage du compartiment de cuisson |

Vos accessoires

Dans ce chapitre, vous trouverez des informations sur les accessoires, l'enfournement correct de l'accessoire, les hauteurs d'enfournement et les accessoires en option.

Accessoire

Votre appareil est livré avec les accessoires suivants :



Plaque à pâtisserie, émaillée
Pour faire cuire des gâteaux et des petites pâtisseries



Grille
pour la cuisson de pâtisseries dans un moule, pour le rôtissage dans un plat à rôtir et des grillades



Lèchefrite, émaillée
pour la cuisson de gâteaux juteux, pour le rôtissage, des grillades et pour récupérer du liquide qui s'égoutte

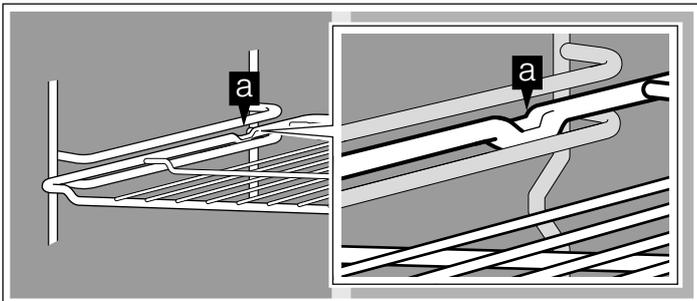
Remarque : La plaque à pâtisserie et la lèchefrite peuvent se déformer en cas de variations importantes de température (par ex. si vous placez un produit surgelé directement sur l'accessoire lorsque le four est chaud).

Introduction de l'accessoire

L'accessoire est doté d'une fonction d'arrêt. La fonction d'arrêt empêche le basculement de l'accessoire lors de son extraction. L'accessoire doit être correctement introduit dans le compartiment de cuisson, afin que la sécurité anti-basculement fonctionne.

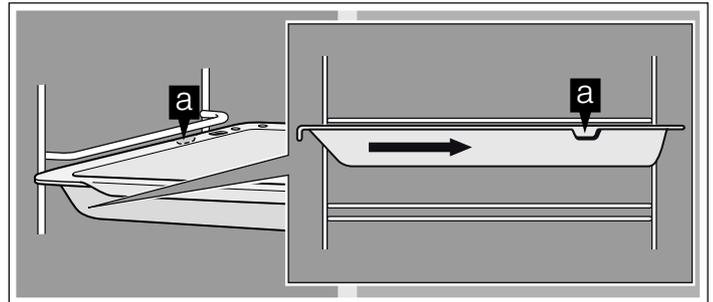
En enfournant la grille, veillez à ce que

- le taquet d'arrêt (a) soit orienté vers le bas
- le taquet d'arrêt (a) se trouve au niveau arrière de la grille



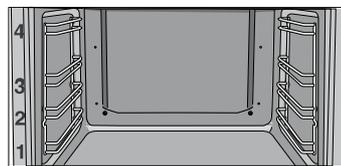
En enfournant la plaque à pâtisserie ou la lèchefrite, veillez à ce que

- le taquet d'arrêt (a) se trouve au niveau arrière de l'accessoire
- partie inclinée de l'accessoire soit orientée vers l'avant en direction de la porte de l'appareil lors de l'enfournement



Hauteurs d'enfournement

Le compartiment de cuisson possède quatre hauteurs d'enfournement. Les hauteurs d'enfournement se comptent du bas vers le haut.



Accessoire spécial

Les accessoires optionnels sont en vente auprès du service après-vente ou dans le commerce spécialisé.

| Accessoire | Référence |
|--|------------|
| Plaque à pâtisserie, aluminium | CZ 1332 X0 |
| Plaque à pâtisserie, émaillée | CZ 1342 X0 |
| Lèchefrite avec grille d'insertion | CZ 1242 X1 |
| Grille d'insertion pour le rôtissage et des grillades, à utiliser dans la lèchefrite | 740766 |
| Grille à pâtisserie/de rôtissage | CZ 1432 X1 |
| Moule à pizza | CZ 1352 X0 |
| Système de cuisson à vapeur | CZ 1282 X3 |
| Double rail télescopique | CZ 1702 X2 |
| Triple rail télescopique | CZ 1742 X2 |
| Quadruple rail télescopique à sortie totale | CZ 1755 X2 |

Avant la première utilisation

Nettoyez votre appareil avant de le faire fonctionner pour la première fois.

1. Retirer les accessoires et les restes des emballages du compartiment de cuisson.
2. Nettoyer les accessoires et le compartiment de cuisson avec de l'eau additionnée de produit à vaisselle (voir chapitre : Nettoyage et entretien).
3. Chauffer pendant 60 minutes en mode chaleur voûte/sole ☐ à 240 °C.

4. Nettoyer le compartiment de cuisson avec de l'eau chaude additionnée d'eau de vaisselle.
5. Nettoyer l'extérieur de l'appareil avec un chiffon doux humide et de l'eau chaude additionnée d'eau de vaisselle.

Utilisation de l'appareil

Dans ce chapitre vous apprendrez comment allumer et éteindre votre appareil et comment sélectionner un mode de fonctionnement et la température.

Mettre l'appareil en service

1. Tourner le sélecteur du mode de fonctionnement jusqu'à ce que le mode de fonctionnement désiré soit réglé.
2. Tourner le thermostat jusqu'à ce que la température désirée soit réglée.

Le voyant lumineux  est allumé pendant la chauffe de l'appareil et lors de chaque réchauffement.

Mettre l'appareil hors service

1. Ramener le sélecteur du mode de fonctionnement sur la position .
2. Ramener le thermostat à la position .

Une fois l'appareil éteint, le ventilateur de refroidissement peut continuer à fonctionner.

Activer et éteindre la table de cuisson

Votre table de cuisson est livrée avec sa propre notice d'utilisation. Vous y trouverez des informations importantes concernant la sécurité, une notice détaillée pour les réglages et de nombreuses informations sur l'entretien et le nettoyage.

Cuisson de pain et de pâtisseries

Accessoire pour pâtisseries

Moules

Utilisez des moules métalliques de couleur sombre. Les moules en fer-blanc et les moules en verre augmentent le temps de cuisson et le gâteau ne brunit pas uniformément. Si vous voulez cuire des gâteaux dans des moules en fer blanc, utilisez uniquement la hauteur d'enfournement 1.

Placez un moule à cake toujours en diagonale et un moule rond toujours au milieu de la grille.

Plaques à pâtisserie

Nous vous recommandons d'utiliser uniquement des plaques d'origine, car celles-ci sont parfaitement adaptées au compartiment de cuisson et aux modes de fonctionnement.

Il faut toujours enfourner les plaques à pâtisserie avec soin jusqu'à la butée. Veillez à ce que l'inclinaison de la plaque à pâtisserie soit toujours dirigée vers la porte de l'appareil.

Tableau de cuisson pour pâtes de base

Les données contenues dans le tableau sont fournies à titre indicatif et concernent les plaques à pâtisserie en aluminium ainsi que les moules à pâtisserie sombres. Ces valeurs peuvent varier en fonction de la nature et de la quantité de pâte et en fonction du moule.

Les valeurs pour les pâtes à pain sont valables aussi bien pour des pâtes cuites sur la plaque à pâtisserie que pour des pâtes cuites dans un moule à cake.

Lors du premier essai, nous vous recommandons d'utiliser la plus basse température indiquée. Une température moins élevée permet en principe d'obtenir des mets dorés plus uniformément.

Si vous préparez une de vos recettes, réglez votre appareil avec les valeurs établies pour la préparation qui s'y apparente le plus.

Respectez les recommandations de préchauffage indiquées dans le tableau.

| Pâte de base | Hauteur d'enfournement | Chaleur voûte/sole  | |
|--|------------------------|--|-----------------------------|
| | | Température en °C | Durée de cuisson en minutes |
| Pâte à cake | | | |
| Gâteau sur plaque avec garniture | 3 | 170 - 180 | 30 - 45 |
| Moule démontable/à cake | 2 | 160 - 170 | 55 - 70 |
| Pâte brisée | | | |
| Gâteaux sur plaque avec garniture sèche, par ex. grains sablés | 3 | 180 - 190 | 45 - 70 |
| Gâteaux sur plaque avec garniture juteuse, par ex. coulis de crème | 2 | 160 - 180 | 60 - 70 |
| Moule démontable, par ex. gâteau au fromage blanc | 2 | 160 - 180 | 50 - 90 |
| Moule pour fond de tarte aux fruits | 1 | 170 - 180* | 25 - 35 |
| Pâte à biscuit | | | |
| Biscuit roulé | 3 | 190 - 200* | 10 - 15 |
| Génoise (6 œufs) | 1 | 160 - 170 | 30 - 45 |
| Génoise (3 œufs) | 1 | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Pâte à la levure du boulanger | | | |
| Gâteaux sur plaque avec garniture sèche, par ex. grains sablés | 3 | 170 - 180 | 40 - 60 |

* Préchauffer le four

| Pâte de base | Hauteur d'enfournement | Chaleur voûte/sole ☐ | |
|---|-------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|
| | | Température en °C | Durée de cuisson en minutes |
| Couronne briochée/brioche tressée (500 g) | 3 | 170 - 180 | 30 - 40 |
| Moule démontable | 2 | 160 - 170 | 30 - 40 |
| Moule à kouglof | 2 | 170 - 180 | 35 - 45 |

* Préchauffer le four

| Petites pâtisseries | Hauteur d'enfournement | Convection naturelle ☐ | |
|---|-------------------------------|-------------------------------|------------------------------------|
| | | Température en °C | Durée de cuisson en minutes |
| Pâte à la levure du boulanger | 3 | 170 - 180 | 20 - 25 |
| Meringue | 3 | 80 | 100 - 130 |
| Pâte feuilletée | 3 | 200 - 210* | 20 - 30 |
| Pâte à choux | 3 | 200 - 210* | 25 - 35 |
| Pâte à cake, par ex. Muffins | 3 | 160 - 170* | 25 - 35 |
| Pâte brisée, par ex. petits gâteaux au beurre | 3 | 140 - 150* | 15 - 20 |

* Préchauffer le four

| Pain/petits pains | Hauteur d'enfournement | Chaleur voûte/sole ☐ | |
|--------------------------|-------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|
| | | Température en °C | Durée de cuisson en minutes |
| Petits pains | 2 | 240* | 10 - 20 |
| Fougasse | 2 | 240* | 15 - 20 |

Pâte à pain 750 - 1000 g

| | | | |
|------------------------|---|------|---------|
| Finition de la cuisson | 2 | 220* | 35 - 40 |
|------------------------|---|------|---------|

Pâte à pain 1000 - 1250 g

| | | | |
|------------------------|---|------|---------|
| Précuisson | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Finition de la cuisson | 2 | 200 | 40 - 45 |

Pâte à pain 1250 - 1500 g

| | | | |
|------------------------|---|------|---------|
| Précuisson | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Finition de la cuisson | 2 | 200 | 40 - 50 |

* Préchauffer le four

Tableau de cuisson pour des plats et plats cuisinés surgelés

Veuillez respecter les points suivants :

- Recouvrez la plaque à pâtisserie de papier cuisson
- Ne posez pas les frites les unes sur les autres
- Retournez les produits de pommes de terre surgelés à mi-cuisson
- Assaisonnez les produits de pommes de terre surgelés seulement après la cuisson
- Espacez suffisamment les pâtons pour la cuisson des petits pains. N'en disposez pas trop sur une plaque à pâtisserie

■ Respectez les indications du fabricant

Les données contenues dans le tableau sont fournies à titre indicatif et concernent les plaques à pâtisserie en aluminium. Ces valeurs peuvent varier en fonction de la nature et de la quantité de pâte et en fonction du moule.

Lors du premier essai, nous vous recommandons d'utiliser la plus basse température indiquée. Une température moins élevée permet en principe d'obtenir des mets dorés plus uniformément.

Les données indiquées dans le tableau concernent l'enfournement à four froid.

| Mets | Hauteur d'enfournement | Chaleur voûte/sole ☐ | |
|----------------------|-------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|
| | | Température en °C | Temps de cuisson en minutes |
| Pizza, fraîche | 2 | 210 - 230* | 20 - 30 |
| Tarte flambée | 2 | 210 - 230* | 15 - 25 |
| Quiche | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Tarte | 1 | 200 - 220* | 30 - 45 |
| Gâteau suisse (Wähe) | 2 | 180 - 200* | 45 - 55 |

* Préchauffer le four

| Mets | Hauteur d'enfournement | Chaleur voûte/sole ☐ | |
|---|------------------------|----------------------|-----------------------------|
| | | Température en °C | Temps de cuisson en minutes |
| Gratin de pommes de terre à base de pommes de terre crues | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Strudel, surgelé | 3 | 180 - 200 | 35 - 45 |
| Pizza, surgelée | 3 | 210 - 230 | 10 - 20 |
| Produits de pommes de terre, surgelés | | | |
| Frites | 3 | 190 - 210 | 15 - 25 |
| Croquettes/Rösti | 3 | 180 - 200 | 15 - 25 |
| Pain et pâtisserie | | | |
| Petits pains, surgelés | 3 | 180 - 200 | 5 - 15 |
| Petits pains à réchauffer, pré-cuits | 3 | 190 - 210 | 5 - 15 |

* Préchauffer le four

Conseils et astuces

| | |
|---|--|
| Le gâteau est trop clair | Vérifier la hauteur d'enfournement et le plat à pâtisserie recommandé. Placer le moule à pâtisserie sur la grille et non sur la plaque à pâtisserie. Allonger la durée de cuisson ou augmenter la température. |
| Le gâteau est trop foncé | Vérifier la hauteur d'enfournement. Réduire la durée de cuisson ou baisser la température. |
| Le gâteau n'est pas doré uniformément dans le moule à pâtisserie | Vérifier la hauteur d'enfournement et la température. Vérifier si le moule est correctement positionné sur la grille. |
| Le gâteau sur la plaque à pâtisserie n'est pas doré uniformément | Vérifier la hauteur d'enfournement et la température. Pour la cuisson de petites pâtisseries, veiller à ce que les pâtons soient de taille et d'épaisseur identiques. |
| Le gâteau est trop sec | Réduire la durée de cuisson et augmenter légèrement la température. |
| Le gâteau est trop humide à l'intérieur | Réduire la température. Nota : Les temps de cuisson ne se réduisent pas par des températures plus élevées (extérieur cuit, intérieur cru). Allonger la durée de cuisson et laisser lever la pâte plus longtemps. Mettre moins de liquide dans la pâte. |
| Le gâteau s'affaisse après le défournement | Mettre moins de liquide dans la pâte. Allonger la durée de cuisson ou réduire la température. |
| La durée de cuisson indiquée ne correspond pas | En cas de petites pâtisseries, vérifier la quantité sur la plaque à pâtisserie. Les gâteaux secs ne doivent pas se toucher. |
| Le produit surgelé n'est pas doré uniformément après la cuisson | Les produits surgelés conservent une dorure irrégulière après la cuisson. |
| Le produit surgelé n'a pas bruni, n'est pas croustillant ou les temps de cuisson indiqués sont incorrects | Retirer le givre sur les produits surgelés avant la cuisson. Ne pas utiliser de produits surgelés trop givrés. |

Rôtissage

⚠ Risque de blessure par des ustensiles de rôtissage ne résistant pas à la chaleur !

N'utilisez que des plats à rôtir spécialement conçus pour le fonctionnement du four.

Rôtissage à découvert

Pour le rôtissage à découvert, on utilise un plat à rôtir sans couvercle.

Si nécessaire, versez du liquide dans le plat à rôtir. Le liquide s'évapore pendant le rôtissage. Rajoutez prudemment de l'eau chaude si nécessaire.

Tournez le rôti environ à la moitié ou aux deux tiers du temps de cuisson.

Rôtissage sur la lèchefrite

Du jus de cuisson se forme dans la lèchefrite au cours du rôtissage. Ce jus de cuisson peut être utilisé pour réaliser de délicieuses sauces.

Lors du rôtissage dans la lèchefrite, vous pouvez y faire cuire une garniture (p.ex. des légumes) en même temps.

Pour des petits rôtis, vous pouvez utiliser un plat à rôtir plus petit à la place de la lèchefrite. Posez-le directement sur la grille.

Rôtissage à couvert

Pour le rôtissage à couvert, on utilise un plat à rôtir avec couvercle. Le rôtissage à couvert convient particulièrement aux plats braisés.

Tableau de rôtissage

Le temps de cuisson et la température dépendent de la taille, de la hauteur, de la nature et de la qualité du rôti.

Il est généralement valable : Plus le rôti est gros, plus la température doit être sélectionnée basse et plus la durée de rôtissage est longue.

Les données contenues dans le tableau sont fournies à titre indicatif et concernent le rôtissage à découvert. Ces valeurs peuvent varier en fonction de la nature et de la quantité de la pièce à rôtir et en fonction du plat à rôtir.

Pour le premier essai, utilisez la plus faible des températures indiquées. Une température moins élevée permet en principe d'obtenir des mets dorés plus uniformément.

Après la fin du rôtissage, laissez le rôti reposer environ 10 minutes dans le compartiment de cuisson éteint et fermé. La période de repos recommandée n'est pas incluse dans le temps de cuisson indiqué.

Les données contenues dans le tableau concernent un enfournement à four froid et les viandes sortant directement du réfrigérateur.

| Pièce à rôtir | Hauteur d'enfournement | Chaleur voûte/sole ☐ | |
|--|------------------------|----------------------|-----------------------------|
| | | Température en °C | Temps de cuisson en minutes |
| Rôti de viande hachée (500 g de viande) | 2 | 200 - 210 | 60 - 70 |
| Poisson, entier (300 g) | 2 | 180 - 200 | 20 - 30 |
| Poisson, entier (700 g) | 2 | 180 - 200 | 30 - 40 |
| Porc | | | |
| Filet mignon, médium (400 g) | 3 | 200 - 230 | 30 - 45 |
| Rôti avec couenne (1,5 kg) | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |
| Rôti, persillé sans couenne, par ex. échine (1,5 kg) | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Rôti maigre (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 80 - 100 |
| Kassler | 2 | 190 - 210 | 60 - 80 |
| Bœuf | | | |
| Filet, médium (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 40 - 60 |
| Rosbif, médium (1,5 kg) | 2 | 200 - 220 | 30 - 45 |
| Rôti à braiser (1,5 kg)* | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |
| Veau | | | |
| Rôti/poitrine de veau (1,5 kg) | 2 | 180 - 200 | 90 - 120 |
| Jarret | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Volaille (non farcie) | | | |
| Poulet, entier (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 60 - 70 |
| Canard, entier (2 - 3 kg) | 2 | 190 - 210 | 90 - 120 |
| Oie, entière (3 - 4 kg) | 2** | 180 - 200 | 130 - 180 |

* Faire rôtir à couvert le rôti à braiser

** Utiliser la hauteur d'enfournement 1 pour la cuisson d'un mets épais

Conseils et astuces

| | |
|---|---|
| Croûte trop épaisse et/ou rôti trop sec | Vérifiez la hauteur d'enfournement. Baissez la température ou réduisez le temps de cuisson. |
| Croûte trop fine | Augmentez la température ou mettez le gril en marche un court instant après écoulement du temps de cuisson. |
| La viande n'est pas cuite à l'intérieur | Retirez les accessoires inutiles du compartiment de cuisson. Augmentez le temps de cuisson. Vérifiez la température à coeur à l'aide d'un thermomètre à viande. |
| La vapeur d'eau se condense sur la porte de l'appareil à l'intérieur du compartiment de cuisson | La vapeur d'eau sèche pendant le fonctionnement de l'appareil. S'il y a beaucoup de vapeur d'eau, vous pouvez ouvrir la porte prudemment un court instant afin de laisser la vapeur d'eau s'échapper plus rapidement. |

Grillades

Attention !

Dégâts matériels dus à la chaleur : Une température très élevée est produite dans le compartiment de cuisson. Laissez la porte de l'appareil fermée pendant le fonctionnement du gril. Ne jamais se servir du gril avec la porte de l'appareil ouverte.

Pour des grillades, utilisez toujours la grille et la lèchefrite. Enfourez la grille à la hauteur qui est indiquée dans le tableau de grillades. Pour éviter des salissures, enfourez la lèchefrite un niveau plus bas. Placez les pièces à griller toujours au centre de la grille.

Remarque : Utiliser la lèchefrite toujours dans la position d'emploi normale (non à l'envers).



Pour faire griller plusieurs pièces de viande, utilisez le même type de viande d'une épaisseur et d'un poids similaires.

Badigeonnez légèrement les pièces à griller d'huile à votre convenance.

Tournez la pièce à griller à la moitié ou aux deux-tiers du temps de grillade.

Les indications figurant dans le tableau sont des valeurs indicatives. Les valeurs sont susceptibles de varier en fonction de la nature de la viande et de la quantité. Elles sont valables pour l'enfournement à four froid et les viandes sortant directement du réfrigérateur.

| Pièce à griller | Hauteur d'enfournement | Température en °C | Temps de cuisson en minutes | Remarques |
|---|------------------------|-------------------|-----------------------------|---|
| Saucisses | 4 | 250 | 10 - 14 | Entailler légèrement |
| Légumes | 4 | 270 | 15 - 20 | |
| Toast avec garniture | 3 | 220 | 10 - 15 | Le niveau d'enfournement dépend de la hauteur de la garniture |
| Porc | | | | |
| Steaks dans le filet, médium (3 cm d'épaisseur) | 4 | 270 | 12 - 15 | |
| Steak, bien cuit (2 cm d'épaisseur) | 4 | 270 | 15 - 20 | |
| Bœuf | | | | |
| Steaks dans le filet (3 - 4 cm d'épaisseur) | 4 | 270 | 15 - 20 | En fonction du degré de cuisson désiré, vous pouvez réduire ou augmenter les temps de cuisson |
| Tournedos | 4 | 270 | 12 - 15 | |
| Agneau | | | | |
| Filets | 4 | 270 | 8 - 12 | En fonction du degré de cuisson désiré, vous pouvez réduire ou augmenter les temps de cuisson |
| Côtelettes | 4 | 270 | 10 - 15 | |
| Volaille | | | | |
| Cuisses de poulet | 3 | 250 | 25 - 30 | Le fait de percer la peau permet d'éviter la formation de cloques pendant la cuisson |
| Petits morceaux de poulet | 3 | 250 | 25 - 30 | |
| Poisson | | | | |
| Steaks | 4 | 220 | 15 - 20 | Les pièces devront être de la même épaisseur |
| Côtelettes | 4 | 220 | 15 - 20 | |
| Poissons entiers | 3 | 220 | 20 - 25 | |

Yaourt

Avec votre appareil, vous pouvez confectionner vos yaourts en utilisant la chaleur de l'éclairage du four

1. Enlever les accessoires et les grilles supports.
2. Chauffer 1 l de lait UHT (3,5 % de m.g.) ou du lait frais pasteurisé, à 40 °C ou porter 1 l de lait frais à ébullition et le laisser refroidir à 40 °C.
3. Délayer 150 g de yaourt ferme dans le lait et verser le mélange uniformément dans des pots ou des coupelles. Ne versez pas plus de 200 ml dans chaque récipient.

4. Couvrir les récipients remplis avec un couvercle adapté ou avec du film alimentaire.
5. Préchauffer le four pendant 15 minutes en mode Gril grande surface à 100 °C.
6. Régler ensuite le sélecteur du mode de fonctionnement sur Eclairage .
7. Disposer les récipients à égale distance sur tout le fond du compartiment de cuisson et fermer la porte de l'appareil.
8. Eteindre l'éclairage du four au bout de 8 heures et placer les récipients au réfrigérateur pendant au moins 12 heures.

Nettoyage et entretien

Risque de court-circuit !

N'utilisez pas de nettoyeur haute pression ni de nettoyeur à jet de vapeur pour nettoyer votre appareil.

Attention !

Endommagements de la surface en raison d'un nettoyage inadapté : N'utilisez aucun

- produit de nettoyage agressif ou abrasif
- produit de nettoyage contenant de l'alcool
- accessoire de nettoyage abrasif tel que laine d'acier ou éponge abrasive.

Respectez les spécifications indiquées dans les tableaux.

Remarque : Des produits d'entretien et de nettoyage particulièrement recommandés sont en vente auprès du service après-vente. Respectez les indications du fabricant respectif.

Nettoyer l'extérieur de l'appareil

Afin de ne pas endommager les différentes surfaces en utilisant des nettoyants inappropriés, veuillez respecter les indications dans le tableau.

Avant d'utiliser des lavettes éponges neuves, rincez-les soigneusement.

| Élément de l'appareil/surface | Produit/accessoire de nettoyage |
|-------------------------------|---|
| Surfaces en inox | Appliquer le produit à vaisselle avec un chiffon doux et humide ou une peau de chamois ; sécher avec un chiffon doux. En cas d'encrassement important, utiliser un nettoyant pour inox mat. |
| Bandeau de commande | Eau chaude additionnée de produit à vaisselle : Nettoyer avec une lavette et sécher avec un chiffon doux. Ne pas utiliser de nettoyant pour vitres ou de grattoir pour vitres. |
| Vitres du four | Appliquer du nettoyant pour vitres ou du produit à vaisselle avec un chiffon doux et humide ou une peau de chamois ; sécher avec un chiffon doux. La vitre intérieure de la porte de l'appareil est dotée d'un revêtement qui peut ressembler à une couche claire. |

Nettoyage du compartiment de cuisson

Attention !

Dommages de la surface ! Ne pas effectuer un nettoyage à chaud avec des produits de nettoyage pour four prévus à cet effet.

Remarques

- Pour des raisons techniques l'émail peut présenter des différences de teinte, ce qui n'a aucune influence sur le fonctionnement.
- Les bords de plaques minces peuvent présenter des aspérités. La protection contre la corrosion est cependant garantie.

| Élément de l'appareil | Produit/accessoire de nettoyage |
|-----------------------|--|
| Surfaces émailées | Appliquer du produit à vaisselle ou de l'eau au vinaigre avec un chiffon doux et humide ou une peau de chamois ; sécher avec un chiffon doux. Ramollir les résidus d'aliment incrustés avec un chiffon humide et du produit à vaisselle. Après le nettoyage, laisser le compartiment de cuisson ouvert, afin qu'il sèche. En cas d'encrassement important, nous recommandons du produit de nettoyage pour four. Pour le nettoyage avec un produit de nettoyage pour four, respecter les indications du fabricant. |
| Joint de porte | Eau chaude additionnée de produit à vaisselle |
| Grilles supports | Eau chaude additionnée de produit à vaisselle : Mettre à tremper et nettoyer avec une lavette ou une brosse. |
| Rails télescopiques | Eau chaude additionnée de produit à vaisselle : Nettoyer avec une lavette ou une brosse. Ne pas éliminer la graisse de lubrification sur les rails télescopiques, les nettoyer de préférence en position rentrée. Ne pas mettre à tremper ni nettoyer au lave-vaisselle. |
| Accessoire | Faire tremper dans de l'eau chaude additionnée de produit à vaisselle. Nettoyer avec une brosse et une éponge à vaisselle ou laver au lave-vaisselle. |

Éviter des salissures

Nettoyer le compartiment de cuisson après chaque utilisation, car les salissures s'incrusteront à la prochaine chauffe et pourront difficilement être éliminées. Éliminez immédiatement les taches de calcaire, de graisse, de fécule et de blanc d'œuf.

Décrocher et accrocher la porte de l'appareil

Pour faciliter le nettoyage, vous pouvez décrocher la porte de l'appareil.

Risque de blessure !

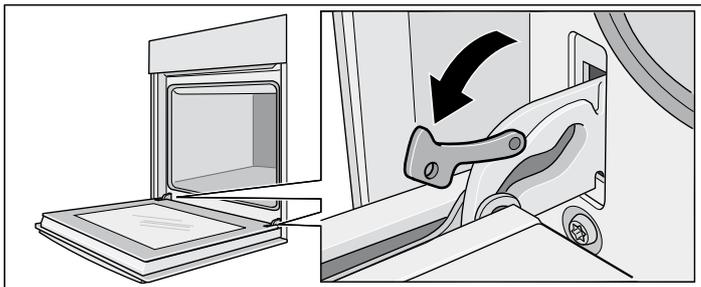
Les charnières de la porte de l'appareil peuvent repivoter avec une grande force. Pour décrocher la porte de l'appareil, ouvrez toujours complètement les leviers de verrouillage des charnières et refermez-les toujours complètement après l'accrochage de la porte. Ne mettez pas les mains dans la charnière.

Risque de blessure !

Si la porte s'est décrochée d'un côté, ne mettez pas la main dans la charnière. La charnière peut repivoter avec une grande force. Appelez le service après-vente.

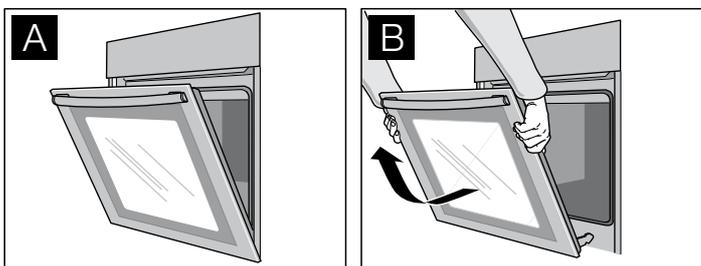
Décrocher la porte de l'appareil

1. Ouvrir complètement la porte de l'appareil.
2. Ouvrir complètement les leviers de verrouillage à gauche et à droite.



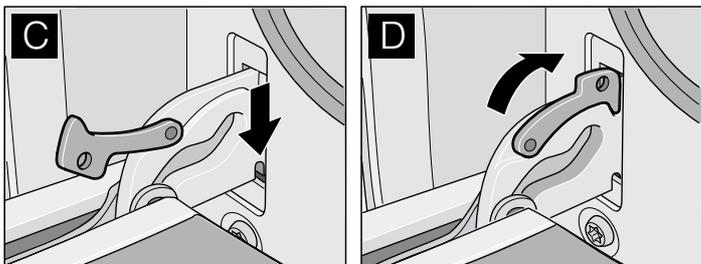
Les charnières sont verrouillées et ne pourront pas se fermer.

3. Fermer la porte, jusqu'à ce qu'une résistance soit perceptible (fig. A).
4. Avec les deux mains, tenir la porte à gauche et à droite, refermer un peu plus et la retirer (fig. B).



Accrocher la porte de l'appareil

1. Introduire les charnières dans les fixations à gauche et à droite (fig. C).
L'encoche dans les deux charnières doit s'enclencher.
2. Ouvrir complètement la porte de l'appareil.
3. Fermer complètement les leviers de verrouillage à gauche et à droite (fig. D).



La porte de l'appareil est bloquée et ne pourra plus être décrochée.

4. Fermer la porte de l'appareil.

Nettoyage des vitres de porte

Pour faciliter le nettoyage, vous pouvez déposer les vitres de la porte de l'appareil.

⚠ Risque de blessure !

Les éléments dans la porte de l'appareil peuvent avoir des arêtes vives. Vous pourriez vous couper. Portez des gants de protection.

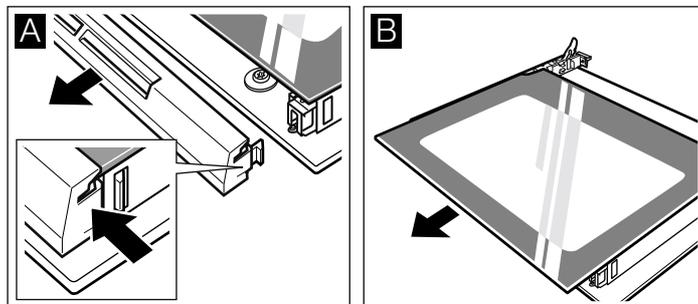
⚠ Risque de blessure !

Réutilisez l'appareil seulement lorsque les vitres de la porte de l'appareil et la porte de l'appareil sont correctement montées.

Dépose de la vitre de porte

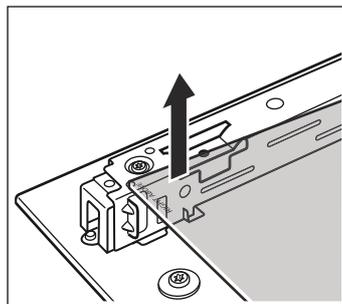
Remarque : Avant la dépose, notez la position de montage de la vitre de porte, afin de ne pas la remonter à l'envers ultérieurement.

1. Décrocher la porte de l'appareil et la placer sur un support doux et propre, la façade côté support (voir chapitre : Dépose et pose de la porte de l'appareil).
2. Retirer le cache en haut à la porte de l'appareil. Pour cela, enfoncer la languette à gauche et à droite avec les doigts (fig. A).
3. Soulever légèrement la vitre de la porte et la retirer (fig. B).



Dépose de la vitre intermédiaire

Soulever légèrement la vitre intermédiaire et la retirer par l'avant.



Nettoyage

Nettoyez les vitres de porte avec un nettoyeur pour vitres et un chiffon doux.

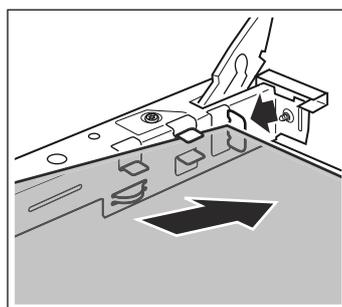
⚠ Risque de blessure !

Un verre de porte d'appareil rayé peut se fendre. Ne pas utiliser de racloir à verre, ni de produit de nettoyage agressif ou abrasif.

Pose de la vitre intermédiaire

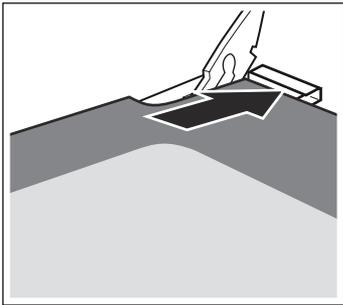
Remarque : Lors de la pose, veillez à ce que l'inscription "Right above" en bas à gauche soit orientée la tête en bas.

Introduire la vitre intermédiaire vers l'arrière jusqu'en butée en l'inclinant.



Pose de la vitre de porte

1. Introduire la vitre de la porte vers la l'arrière dans les deux fixations jusqu'en butée en l'inclinant. La face lisse doit être à l'extérieur.



2. Poser le cache et l'appuyer jusqu'à ce qu'il s'encliquette.
3. Remonter la porte de l'appareil.

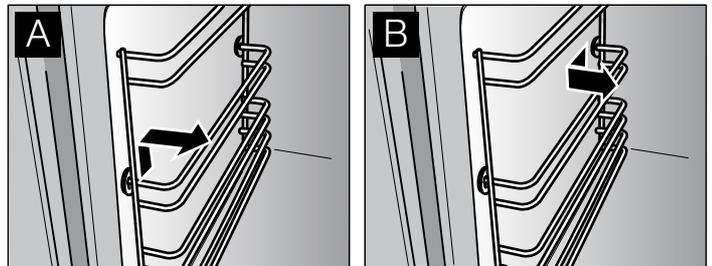
Nettoyage des grilles supports

Pour pouvez décrocher les grilles supports pour faciliter le nettoyage.

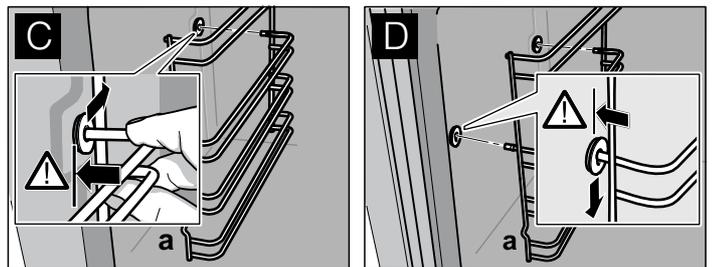
⚠ Risque de brûlure dû aux pièces chaudes de le compartiment de cuisson !

Attendez que le compartiment de cuisson soit refroidi.

1. Appuyer sur les grilles supports vers l'avant et vers le haut et les décrocher de façon latérale (fig. A).
2. Tirer les grilles supports d'arrière en avant et les décrocher de façon latérale (fig. B).



3. Nettoyer les grilles supports avec du produit à vaisselle et une éponge à vaisselle ou une brosse.
4. Toujours orienter les grilles supports avec l'indentation (a) vers le haut afin d'accorder les niveaux d'enfournement.
5. Emboîter les grilles supports au fond jusqu'à venir en butée et appuyer vers l'arrière (fig. C).
6. Emboîter les grilles supports à l'avant jusqu'à venir en butée et appuyer vers le bas (fig. D).



Pannes et réparations

En cas d'incident, reportez-vous aux conseils donnés dans le tableau suivant avant d'appeler le service après-vente.

⚠ Risque de choc électrique !

- Les travaux sur l'électronique de l'appareil doivent uniquement être effectués par un spécialiste.
- Couper impérativement l'alimentation de l'appareil avant de procéder aux travaux de réparation sur la commande électronique. Actionnez le coupe-circuit automatique ou retirez le fusible dans le tableau de fusibles de votre domicile.

| Anomalie de fonctionnement | Cause possible | Remède |
|---|--|---|
| La fonction électrique est dérangée (p.ex. les voyants lumineux ne s'allument plus) | Fusible défectueux | Contrôler les fusibles dans le boîtier à fusibles, les remplacer si nécessaire |
| De la pâte liquide ou fluide se répartit de façon importante sur un côté | L'appareil n'est pas installé horizontalement | Vérifier le montage de l'appareil (voir la notice de montage) |
| De la fumée se dégage au rôtissage ou lors des grillades | De la graisse brûle sur la résistance du gril | Continuer le rôtissage ou la grillade jusqu'à combustion complète de la graisse sur la résistance du gril |
| | Grille ou lèchefrite mal enfournée | Vérifier les niveaux d'enfournement (voir le chapitre : Rôtissage ou grillade) |
| De la condensation apparaît de façon importante dans le compartiment de cuisson | Phénomène normal (par ex. pour les gâteaux à garniture très humide ou pour les gros rôtis) | Ouvrir de temps en temps brièvement la porte de l'appareil pendant le fonctionnement |
| Les accessoires émaillés ont des taches mates, claires | Phénomène normal dû au gouttage du jus de viande ou des fruits | Impossible |
| Les vitres de porte sont embuées | Phénomène normal, résultant des différences de température | Préchauffer l'appareil à 100 °C, puis l'éteindre après 5 minutes |

Changer la lampe du four

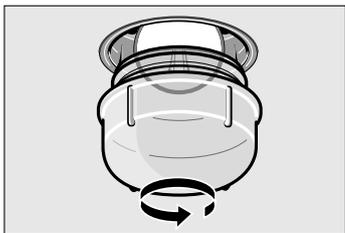
Remplacez toujours la lampe du four si elle est défectueuse.

Vous pouvez vous procurer des ampoules de rechange auprès du service après-vente ou dans le commerce spécialisé : E14, 220 - 240 V, 40 W, résistantes aux températures jusqu'à 300 °C. Utilisez exclusivement ces ampoules pour four.

⚠ Risque de choc électrique !

Couper l'alimentation électrique de l'appareil. Actionnez le coupe-circuit automatique ou retirez le fusible du tableau de fusibles de votre domicile.

1. Étaler un torchon dans le compartiment de cuisson froid afin d'éviter des dégâts.
2. Visser le couvercle en verre vers la gauche, puis le retirer.



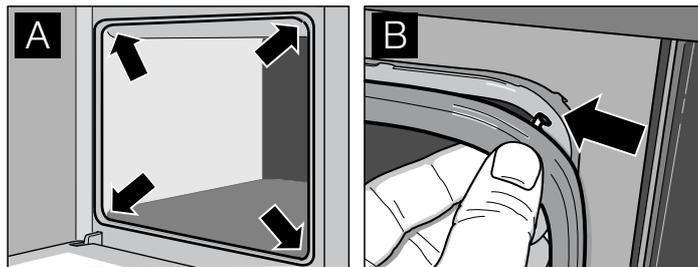
3. Remplacer l'ampoule du four par un type d'ampoule identique.
4. Revisser le cache en verre.
5. Enlever le torchon, puis armer le fusible.

Remarque : Utiliser des gants en caoutchouc si le cache en verre est difficile à dévisser. Ou commandez un accessoire de démontage auprès du service après-vente (référence 613634).

Remplacement du joint de porte

Si le joint de porte est défectueux, il faut le remplacer. Des joints de rechange pour votre appareil sont disponibles auprès du service après-vente.

Le joint de porte est fixé à quatre endroits (fig.A). Pour le remplacer, il faut retirer, puis remettre les crochets aux quatre emplacements (fig. B).



Vérifiez encore une fois si le joint est placé correctement dans les coins.

Service après-vente

Le service après-vente se tient à votre disposition pour tous les incidents que vous ne pouvez pas résoudre vous-même.

Vous trouverez les adresses dans le répertoire des bureaux de service après-vente.

Remarque : Si vous appelez le service après-vente pour une erreur de manipulation, les frais seront à votre charge.

Pour tous les cas requérant le service après-vente, veuillez indiquer le numéro E ainsi que le numéro FD.

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique de l'appareil située derrière la porte de l'appareil, en bas du rebord latéral.

| | |
|------|----|
| N° E | FD |
|------|----|

Vous trouverez des informations supplémentaires concernant les produits, accessoires, pièces de rechange et services sur Internet sous : www.constructa.de et la boutique en ligne : www.constructa-eshop.com

Plats tests

Plats test selon la norme EN 50304/EN 60350 (2009) ou bien IEC 60350. Respectez les consignes de préchauffage indiquées dans les tableaux.

Remarque : Utilisez ensuite les températures de cuisson indiquées les plus basses.

| Cuisson de pain et de pâtisseries | Hauteur d'enfournement | Mode de fonctionnement | Température en °C | Temps de cuisson en minutes |
|---|------------------------|------------------------|-------------------|-----------------------------|
| Biscuiterie dressée | 3 | | 140 - 150* | 20 - 30 |
| Petits gâteaux (20 pièces par plaque) | 3 | | 160 - 170** | 25 - 30 |
| Biscuit à l'eau | 1 | | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Tourte aux pommes*** (Placer les moules côte à côte sur la grille) | 1 | | 190 - 200 | 70 - 80 |

* Préchauffer le four

** Préchauffer pendant 10 minutes

*** Utiliser un moule en fer noir

| Grillades | Hauteur d'enfournement | Mode de fonctionnement | Température en °C | Temps de cuisson en minutes |
|---|------------------------|------------------------|-------------------|-----------------------------|
| Toast (lèchefrite + grille) | 3 + 4 | | 275* | 1 - 2 |
| Biftecks, 12 pièces (lèchefrite + grille) | 3 + 4 | | 275 | 20 - 25** |

* Préchauffer 10 minutes

** Retourner aux 2/3 du temps

| | | | |
|---|----|--------------------------------------|----|
| Belangrijke veiligheidsvoorschriften | 28 | Braden | 34 |
| Milieuvriendelijk afvoeren | 29 | Grillen | 36 |
| Uw nieuwe apparaat | 30 | Yoghurt | 36 |
| De toebehoren | 31 | Reiniging en onderhoud | 37 |
| Voor het eerste gebruik | 31 | Storingen en reparaties | 39 |
| Apparaat bedienen | 32 | Testgerechten | 40 |
| Bakken | 32 | | |

Belangrijke veiligheidsvoorschriften

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. Alleen dan kunt u uw apparaat goed en veilig bedienen. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor later gebruik of om door te geven aan een volgende eigenaar.

Dit apparaat is alleen bestemd voor inbouw. Neem het speciale installatievoorschrift in acht.

Controleer het apparaat na het uitpakken. Niet aansluiten in geval van transportschade.

Alleen een daartoe bevoegd vakman mag apparaten zonder stekker aansluiten. Bij schade door een verkeerde aansluiting maakt u geen aanspraak op garantie.

Dit apparaat is alleen bestemd voor huishoudelijk gebruik en de huiselijke omgeving. Gebruik het uitsluitend voor het bereiden van gerechten en drank. Zorg ervoor dat het apparaat onder toezicht gebruikt wordt. Het toestel alleen gebruiken in gesloten ruimtes.

Dit apparaat is bestemd voor gebruik tot op hoogten van maximaal 2.000 meter boven zeeniveau.

Dit toestel kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en door personen met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of personen die gebrek aan kennis of ervaring hebben, wanneer zij onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of geleerd hebben het op een veilige manier te gebruiken en zich bewust zijn van de risico's die het gebruik van het toestel met zich meebrengt.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen. Reiniging en onderhoud van het toestel mogen niet worden uitgevoerd door kinderen, tenzij zij 8 jaar of ouder zijn en onder toezicht staan.

Zorg ervoor dat kinderen die jonger zijn dan 8 jaar uit de buurt blijven van het toestel of de aansluitkabel.

Toebehoren altijd op de juiste manier in de binnenruimte plaatsen. *Zie beschrijving toebehoren* in de gebruiksaanwijzing.

Risico van brand!

- Brandbare voorwerpen die in de binnenruimte worden bewaard kunnen vlam vatten. Bewaar geen brandbare voorwerpen in de binnenruimte. Open nooit de deur wanneer er sprake is van rookontwikkeling in het apparaat. Het toestel uitschakelen en de stekker uit het stopcontact halen of de zekering in de meterkast uitschakelen.
- Wanneer de apparaatdeur geopend wordt, ontstaat er een luchtstroom. Het bakpapier kan dan de verwarmingselementen raken en vlam vatten. Tijdens het voorverwarmen mag er nooit bakpapier los op de toebehoren liggen. Verzwaar het bakpapier altijd met een vorm. Bakpapier alleen op het benodigde oppervlak leggen. Het bakpapier mag niet uitsteken over de toebehoren.

Risico van verbranding!

- Het toestel wordt zeer heet. Nooit de hete vlakken in de binnenruimte of verwarmingselementen aanraken. Het apparaat altijd laten afkoelen. Zorg ervoor dat er geen kinderen in de buurt zijn.
- Toebehoren of vormen worden zeer heet. Neem hete toebehoren en vormen altijd met behulp van een pannenlap uit de binnenruimte.
- Alcohol dampen kunnen in de binnenruimte vlam vatten. Nooit gerechten klaarmaken die een hoog percentage alcohol bevatten. Alleen kleine hoeveelheden drank met een hoog

alcoholpercentage gebruiken. De deur van het toestel voorzichtig openen.

Kans op verbranding!

- Tijdens het gebruik worden de toegankelijke onderdelen heet. De hete onderdelen nooit aanraken. Zorg ervoor dat er geen kinderen in de buurt zijn.
- Bij het openen van de apparaatdeur kan hete stoom vrijkomen. De deur van het toestel voorzichtig openen. Zorg ervoor dat er geen kinderen in de buurt zijn.
- Door water in de hete binnruimte kan hete waterdamp ontstaan. Nooit water in de hete binnenruimte gieten.

Risico van letsel!

Wanneer er krassen op het glas van de apparaatdeur zitten, kan dit springen. Geen schraper, scherpe of schurende schoonmaakmiddelen gebruiken.

Kans op een elektrische schok!

- Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk. Reparaties mogen uitsluitend worden uitgevoerd door technici die zijn geïnstrueerd door de klantenservice. Is het apparaat defect, haal dan de stekker uit het stopcontact of schakel de zekering in de meterkast uit. Contact opnemen met de klantenservice.
- De kabelisolatie van hete toestelonderdelen kan smelten. Zorg ervoor dat er nooit aansluitkabels van elektrische toestellen in contact komen met hete onderdelen van het apparaat.
- Binnendringend vocht kan een schok veroorzaken. Geen hogedrukreiniger of stoomreiniger gebruiken.
- Bij vervanging van de lamp in de binnenruimte staan de contacten van de lampfitting onder stroom. Trek voordat u tot vervanging overgaat de netstekker uit

het stopcontact trekken of schakel de zekering in de meterkast uit.

- Een defect toestel kan een schok veroorzaken. Een defect toestel nooit inschakelen. De netstekker uit het stopcontact halen of de zekering in de meterkast uitschakelen. Contact opnemen met de klantenservice.

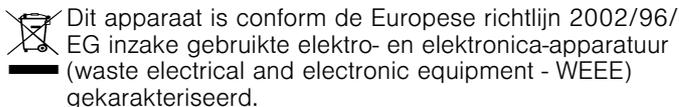
Oorzaken van schade

Attentie!

- Toebehoren, folie, bakpapier of vormen op de bodem van de binnenruimte: Geen toebehoren op de bodem van de binnenruimte leggen. Geen bakpapier of folie, van welk type dan ook, op de bodem van de binnenruimte leggen. Geen vorm op de bodem van de binnenruimte plaatsen wanneer een temperatuur van meer dan 50 °C ingesteld is. Er ontstaat dan een opeenhoping van warmte. De bak- en braadtijden kloppen niet meer en het email wordt beschadigd.
- Water in de hete binnenruimte: Nooit water in de hete binnenruimte gieten. Er ontstaat dan waterdamp. Door de verandering van temperatuur kan schade aan het email ontstaan.
- Vochtige levensmiddelen: Geen vochtige levensmiddelen langere tijd in de afgesloten binnenruimte bewaren. Het email raakt dan beschadigd.
- Vruchtensap: De bakplaat bij zeer vochtig vruchtengebak niet te overvloedig bedekken. Vruchtensap dat van de bakplaat druppelt, laat vlekken achter die niet meer kunnen worden verwijderd. Gebruik zo mogelijk de diepere braadslede.
- Afkoelen met open apparaatdeur: De binnenruimte alleen laten afkoelen wanneer deze afgesloten is. Ook wanneer de deur slechts op een kier openstaat, kan de voorzijde van aangrenzende meubels op den duur worden beschadigd.
- Sterk vervuilde deurdichting: is de deurdichting sterk vervuild, dan sluit de apparaatdeur tijdens het gebruik niet meer goed. De voorzijde van aangrenzende meubels kan worden beschadigd. Zorg ervoor dat de deurdichting altijd schoon is.
- Apparaatdeur als vlak om op iets op te leggen of te plaatsen: niets op de apparaatdeur leggen of plaatsen en er niets aan hangen. Geen vormen of toebehoren op de apparaatdeur plaatsen.
- Toebehoren inschuiven: afhankelijk van het type toestel kunnen de toebehoren krassen geven op de deur. Toebehoren altijd tot de aanslag in de binnenruimte schuiven.
- Apparaat transporteren: Het apparaat niet aan de deurgreep vasthouden of dragen. De deurgreep houdt op den duur het gewicht van het apparaat niet en kan afbreken.

Milieuvriendelijk afvoeren

Voer de verpakking op een milieuvriendelijke manier af.



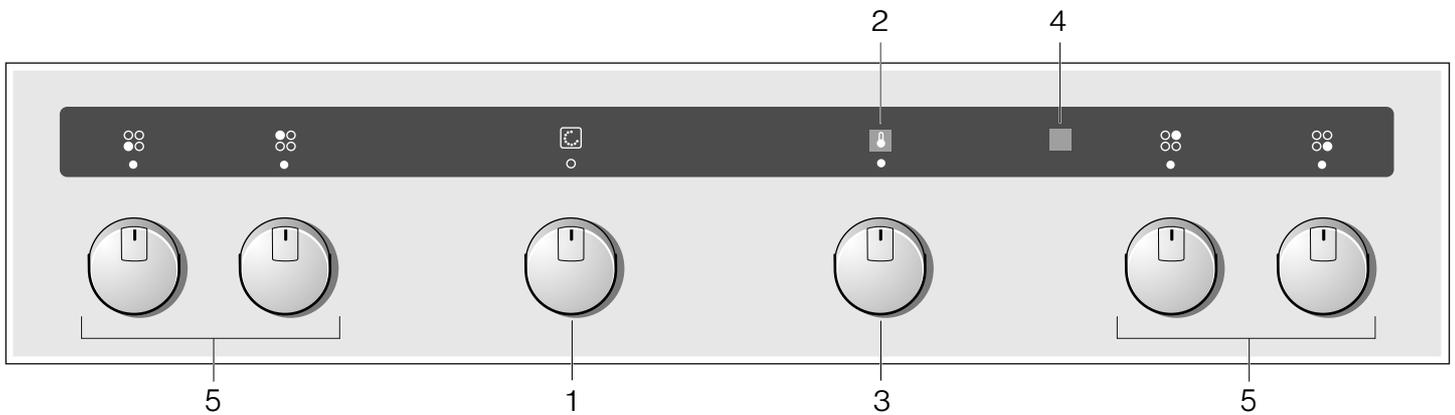
De richtlijn biedt het kader voor de terugname en verwerking van gebruikte apparaten geldend voor de hele EU.

Uw nieuwe apparaat

In dit hoofdstuk vindt u informatie over het toestel.

Bedieningspaneel

Druk op de indrukbare bedieningsknoppen om ze in en uit te klikken.



| Bedieningselement | Gebruik | |
|-------------------|---|--|
| Oven | | |
| 1 | Funcatiekeuzeknop | Funcatie kiezen (zie het hoofdstuk: Apparaat bedienen) |
| 2 | Indicatielampje voor temperatuurkeuzeknop | Het indicatielampje brandt terwijl het apparaat voorverwarmt en altijd bij het nawarmen. |
| 3 | Temperatuurkeuzeknop | Temperatuur kiezen |
| Kookplaat | | |
| 4 | Indicatielampje voor kookzones | Indicatielampje brandt niet: kookzones uit Indicatielampje brandt: er is minstens één kookzone aan |
| 5 | Bedieningsknop voor kookzones | Kookzones in- en uitschakelen (zie het hoofdstuk: Apparaat bedienen, zie de gebruiksaanwijzing bij de kookplaat) |

Funcities

| Funcitie | Toepassing |
|-----------------------|--|
| Boven- en onderwarmte | om te bakken en te braden. Bijzonder geschikt voor taarten met een vochtige bedekking (bijv. kwarktaart) |
| Grill, groot | voor platte, kleine gerechten van de grill (bijv. steaks, worstjes) |
| Bovenwarmte | voor gerechten en bakwaren die aan de bovenkant sterker gebruid of krokant moeten worden. Schakel de bovenwarmte aan het einde van de baktijd slechts kort in |
| Onderwarmte | Voor gerechten en bakwaren die aan de onderkant sterker gebruid of krokant moeten worden. Schakel de onderwarmte aan het einde van de baktijd slechts kort in. |
| Ovenverlichting | als hulp bij het onderhoud en schoonmaken van de binnenruimte |

De toebehoren

In dit hoofdstuk krijgt u informatie over de toebehoren, de plaatsing van de toebehoren in de binnenruimte, de inschuifhoogtes en de speciale toebehoren.

Toebehoren

Bij de levering van uw apparaat zijn de volgende toebehoren inbegrepen:



Bakplaat, geëmailleerd
voor het bakken van plaatgebak en klein gebak



Rooster
voor het bakken in vormen, het braden in braadservies en het grillen



Braadslede, geëmailleerd
voor het bakken van vochtig gebak, voor het braden, het grillen en het opvangen van afdruipe vloeistof

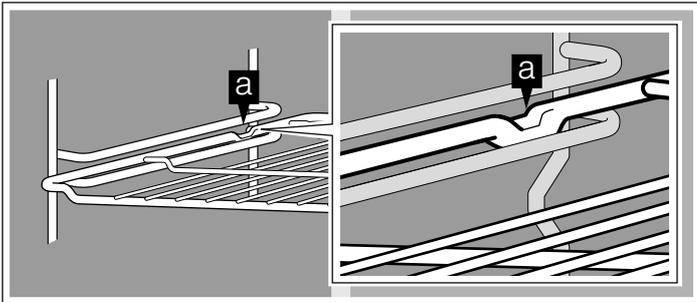
Aanwijzing: Als gevolg van grote temperatuurverschillen (bijv. wanneer diepvriesproducten in de hete binnenruimte worden geplaatst) kunnen de bakplaat en braadslede kromtrekken.

Toebehoren inschuiven

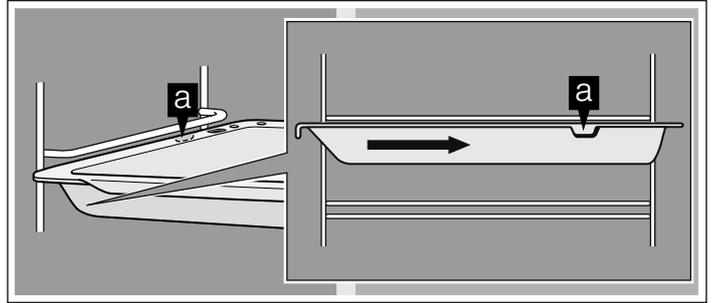
De toebehoren zijn voorzien van een vergrendelingsfunctie. De vergrendelingsfunctie voorkomt dat de toebehoren kantelen wanneer ze worden verwijderd. De toebehoren dienen op de juiste wijze in de binnenruimte te worden geschoven, zodat de kantelbeveiliging goed werkt.

Let er bij het inschuiven van het rooster op

- dat de ontgrendelnok (a) naar beneden wijst
- dat de ontgrendelnok (a) zich achter het rooster bevindt

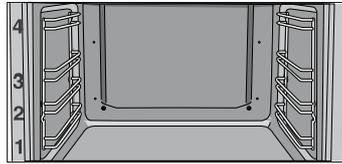


- Let er bij het inschuiven van de bakplaat of de braadslede op
- dat de ontgrendelnok (a) zich achter de toebehoren bevindt
 - dat de schuine kant van de toebehoren tijdens het inschuiven naar de deur van het toestel is gericht



Inschuifhoogtes

De binnenruimte heeft vier inschuifhoogtes. De inschuifhoogtes worden van beneden naar boven geteld.



Extra toebehoren

Extra toebehoren kunt u kopen bij de klantenservice of in speciaalzaken.

| Toebehoren | Bestelnr. |
|--|------------|
| Bakplaat, aluminium | CZ 1332 X0 |
| Bakplaat, geëmailleerd | CZ 1342 X0 |
| Braadslede met inzetrooster | CZ 1242 X1 |
| Inzetrooster om te braden en te grillen, voor gebruik in de braadslede | 740766 |
| Bak- en braadrooster | CZ 1432 X1 |
| Pizzavorm | CZ 1352 X0 |
| Systeem-stoomapparaat | CZ 1282 X3 |
| 2-voudige telescopische uitschuifvoorziening | CZ 1702 X2 |
| 3-voudige telescopische uitschuifvoorziening | CZ 1742 X2 |
| 4-voudige volledig uitschuifbare telescopische voorziening | CZ 1755 X2 |

Voor het eerste gebruik

Maak het apparaat voor het eerste gebruik schoon

1. Toebehoren en verpakkingsresten uit de binnenruimte verwijderen.
2. Toebehoren en binnenruimte schoonmaken met warm zeepsop (zie het hoofdstuk: Reiniging en onderhoud).
3. Boven- en onderwarmte  op 240 °C 60 minuten lang verwarmen.
4. De afgekoelde binnenruimte met warm zeepsop afnemen.
5. Reinig de buitenkant van het apparaat met een zachte, vochtige doek en zeepsop.

Apparaat bedienen

In dit hoofdstuk leest u hoe u het apparaat in- en uitschakelt en een functie en de temperatuur kiest.

Apparaat inschakelen

1. Aan de functiekeuzeknop draaien tot de gewenste functie ingesteld is.
2. Aan de temperatuurkeuzeknop draaien tot de gewenste temperatuur ingesteld is.

Het indicatielampje  brandt terwijl het apparaat opwarmt en altijd bij het nawarmen.

Apparaat uitschakelen.

1. Functiekeuzeknop in de stand o terugdraaien.
 2. Temperatuurkeuzeknop in de stand ● terugdraaien.
- Na het uitschakelen kan de koelventilator nalopen.

Kookplaat in- en uitschakelen

Bij de kookplaat hoort een afzonderlijke gebruiksaanwijzing. Hierin vindt u belangrijke instructies over de veiligheid, een uitvoerige handleiding voor het instellen en veel informatie over onderhoud en reiniging.

Bakken

Toebehoren voor het bakken

Bakvormen

Gebruik donkere bakvormen van metaal. Lichte vormen en vormen van glas verlengen de baktijd en het gebak bruint niet gelijkmatig. Wilt u met lichte vormen bakken, gebruik dan inschuifhoogte 1.

Plaats een rechthoekige vorm altijd diagonaal op en een ronde bakvorm altijd in het midden van het rooster.

Bakplaten

Wij raden u aan uitsluitend de originele bakplaten te gebruiken, omdat deze optimaal op de binnenruimte en de functies zijn afgestemd.

Schuif de bakplaten altijd voorzichtig in tot de aanslag. Let erop dat de schuine kant van de bakplaat altijd naar de apparaatdeur wijst.

Baktabel voor basisdeeg

De opgaven in de tabel zijn richtwaarden, die gelden voor bakplaten van aluminium en donkere bakvormen. De waarden kunnen variëren, afhankelijk van de soort en hoeveelheid deeg en de bakvorm.

De waarden voor brooddeeg gelden zowel voor deeg op de bakplaat als voor deeg in een rechthoekige vorm.

Wij raden u aan om de eerste keer de laagste van de opgegeven temperaturen in te stellen. In principe levert de laagste temperatuur de meest gelijkmatige bruining op.

Wanneer u gerechten bakt volgens eigen recept, houd dan de waarden van gelijksoortig gebak in de tabel aan.

Neem de aanwijzingen voor het voorverwarmen in de tabel in acht.

| Basisdeeg | Inschuifhoogte | Boven- en onderwarmte  | Tijdsduur in minuten |
|--|----------------|---|----------------------|
| | | Temperatuur in °C | |
| Roerdeeg | | | |
| Plaatgebak met bedekking | 3 | 170 - 180 | 30 - 45 |
| Spring-/rechthoekige vorm | 2 | 160 - 170 | 55 - 70 |
| Zandtaartdeeg | | | |
| Plaatgebak met droge bedekking, bijv. strooisel | 3 | 180 - 190 | 45 - 70 |
| Plaatgebak met vochtige bedekking, bijv. roomglazuur | 2 | 160 - 180 | 60 - 70 |
| Springvorm, bijv. kwarktaart | 2 | 160 - 180 | 50 - 90 |
| Vorm vruchtentaartbodem | 1 | 170 - 180* | 25 - 35 |
| Biscuitbeslag | | | |
| Biscuitrol | 3 | 190 - 200* | 10 - 15 |
| Biscuit (6 eieren) | 1 | 160 - 170 | 30 - 45 |
| Biscuit (3 eieren) | 1 | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Gistdeeg | | | |
| Plaatgebak met droge bedekking, bijv. strooisel | 3 | 170 - 180 | 40 - 60 |
| Gistkrans/-vlecht (500 g) | 3 | 170 - 180 | 30 - 40 |
| Springvorm | 2 | 160 - 170 | 30 - 40 |
| Tulbandvorm | 2 | 170 - 180 | 35 - 45 |

* Oven voorverwarmen

| Klein gebak | Inschuihoogte | Boven- en onderwarmte  | |
|-----------------------------------|----------------------|--|-----------------------------|
| | | Temperatuur in °C | Tijdsduur in minuten |
| Gistdeeg | 3 | 170 - 180 | 20 - 25 |
| Baisermassa | 3 | 80 | 100 - 130 |
| Bladerdeeg | 3 | 200 - 210* | 20 - 30 |
| Branddeeg | 3 | 200 - 210* | 25 - 35 |
| Roerdeeg, bijv. muffins | 3 | 160 - 170* | 25 - 35 |
| Zandtaartdeeg, bijv. boterkoekjes | 3 | 140 - 150* | 15 - 20 |

* Oven voorverwarmen

| Brood/broodjes | Inschuihoogte | Boven- en onderwarmte  | |
|--------------------------------|----------------------|--|-----------------------------|
| | | Temperatuur in °C | Tijdsduur in minuten |
| Broodjes | 2 | 240* | 10 - 20 |
| Plat rond brood | 2 | 240* | 15 - 20 |
| Brooddeeg 750 - 1000 g | | | |
| Afbakken | 2 | 220* | 35 - 40 |
| Brooddeeg 1000 - 1250 g | | | |
| Voorbakken | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Afbakken | 2 | 200 | 40 - 45 |
| Brooddeeg 1250 - 1500 g | | | |
| Voorbakken | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Afbakken | 2 | 200 | 40 - 50 |

* Oven voorverwarmen

Baktabel voor gerechten en kant-en-klare diepvriesproducten

Let op de volgende punten:

- Bekleed de bakplaat met bakpapier
- Leg frites niet op elkaar
- Keer diepvries-aardappelproducten na de helft van de baktijd om.
- Kruid diepvries-aardappelproducten pas na het bakken

- Zorg ervoor dat er wat ruimte tussen voorgebakken broodjes is wanneer u deze afbakt. Leg er niet te veel op de bakplaat
- Neem de aanwijzingen van de fabrikant in acht

De opgaven in de tabel zijn richtwaarden, die gelden voor bakplaten van aluminium. De waarden kunnen variëren, afhankelijk van de soort en hoeveelheid deeg en de bakvorm.

Wij raden u aan om de eerste keer de laagste opgegeven temperatuur in te stellen. In principe levert de laagste temperatuur de meest gelijkmatige bruining op.

De opgaven in de tabel gelden voor producten die in de onverwarmde oven worden geplaatst.

| Gerechten | Inschuihoogte | Boven- en onderwarmte  | |
|--|----------------------|--|-----------------------------|
| | | Temperatuur in °C | Tijdsduur in minuten |
| Pizza, vers | 2 | 210 - 230* | 20 - 30 |
| Flammkuchen | 2 | 210 - 230* | 15 - 25 |
| Quiche | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Taart | 1 | 200 - 220* | 30 - 45 |
| Zwitserse vruchtentaart | 2 | 180 - 200* | 45 - 55 |
| Gegratineerde aardappels van ongekookte aardappels | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Strudel, diepvries | 3 | 180 - 200 | 35 - 45 |
| Pizza, diepvries | 3 | 210 - 230 | 10 - 20 |
| Aardappelproducten, diepvries | | | |
| Frites | 3 | 190 - 210 | 15 - 25 |
| Kroketten/Rösti | 3 | 180 - 200 | 15 - 25 |

* Oven voorverwarmen

| Gerechten | Inschuihoogte | Temperatuur in °C | Tijdsduur in minuten |
|------------------------|---------------|-------------------|----------------------|
| Brood en banket | | | |
| Broodjes, diepvries | 3 | 180 - 200 | 5 - 15 |
| Vorgebakken broodjes | 3 | 190 - 210 | 5 - 15 |

* Oven voorverwarmen

Tips en trucs

| | |
|---|--|
| Het gebak is te licht | Inschuihoogte en aanbevolen bakgerei controleren. De bakvorm op het rooster en niet op de bakplaat plaatsen. Langere baktijd of hogere temperatuur aanhouden. |
| Het gebak is te donker | Inschuihoogte controleren. Een kortere baktijd of lagere temperatuur aanhouden. |
| Het gebak in de bakvorm is ongelijkmatig bruin geworden | Inschuihoogte en temperatuur controleren. Controleer of de bakvorm goed op het rooster staat. |
| Het gebak op de bakplaat is ongelijkmatig bruin geworden | Inschuihoogte en temperatuur controleren. Bij het bakken van klein gebak gelijke groottes en diktes aanhouden. |
| Het gebak is te droog | Een kortere baktijd en een wat hogere temperatuur aanhouden. |
| Het gebak is van binnen te vochtig | Temperatuur verlagen. Let op: baktijden kunnen door hogere temperaturen niet korter worden (van buiten gaar, van binnen niet). Baktijd verlengen en het deeg langer laten rijzen. Minder vloeistof aan het deeg of beslag toevoegen. |
| Het gebak zakt in nadat u het uit de oven heeft genomen | Minder vloeistof aan het deeg of beslag toevoegen. Baktijd verlengen of de temperatuur verlagen. |
| De opgegeven baktijd is niet juist | Controleer bij klein gebak de hoeveelheid op de bakplaat. Klein gebak mag elkaar niet raken. |
| Diepvriesproduct is na het bakken niet overal gelijkmatig bruin geworden | Wanneer diepvriesproducten na het voorbakken in ongelijke mate bruin zijn geworden blijft dit zo na het bakken. |
| Diepvriesproduct is niet bruin, niet knap- perig of de opgegeven tijd is niet juist | Verwijder voor het bakken het ijs van het diepvriesproduct. Gebruik geen sterk met ijs bedekte diepvriesproducten. |

Braden

Kans op letsel door gebruik van niet hittebestendige schalen!

Gebruik alleen braadvormen die speciaal voor de oven bestemd zijn.

Open braden

Voor het open braden wordt een vorm zonder deksel gebruikt.

Giet zo nodig wat vloeistof in de braadvorm. Tijdens het braden verdampt de vloeistof. Voeg zo nodig voorzichtig hete vloeistof toe.

Keer het vlees na ca. de helft of twee derde van de braadtijd om.

Bakken in de braadslede

Tijdens het braden in de braadslede ontstaat braadsap. Dit braadsap kunt u als basis voor een smakelijke saus gebruiken.

Bij het braden in de braadslede kunt u ook bijgerechten (bijv. groenten) mee laten garen.

Bij kleinere stukken vlees kunt u in plaats van de braadslede een kleinere braadvorm gebruiken. Plaats deze direct op het rooster.

Gesloten braden

Voor het gesloten braden wordt een braadvorm met deksel gebruikt. Gesloten braden is zeer geschikt voor stoofgerechten.

Braadtabel

De braadtijd en temperatuur zijn afhankelijk van de grootte, de hoogte, de kwaliteit en het soort vlees.

In het algemeen geldt: Hoe groter het braadstuk, des te lager de temperatuur en des te langer de braadduur.

De opgaven in de tabel zijn richtwaarden en gelden voor het braden zonder deksel. De waarden kunnen variëren, afhankelijk van het soort en de hoeveelheid vlees en de braadvorm.

Stel de eerste keer de laagste opgegeven temperatuur in. In principe levert de laagste temperatuur de meest gelijkmatige bruining op.

Laat het vlees na afloop van de braadtijd nog ca. 10 minuten rusten in de uitgeschakelde, gesloten binnenruimte. Bij de opgegeven braadtijd is de aanbevolen rusttijd niet inbegrepen.

De opgaven in de tabel gelden voor het inschuiven in de onverwarmde oven en voor vlees dat direct uit de koelkast komt.

| Vlees | Inschuihoogte | Boven- en onderwarmte  | |
|---|---------------|---|----------------------|
| | | Temperatuur in °C | Braadtijd in minuten |
| Gehakt (van 500 g vlees) | 2 | 200 - 210 | 60 - 70 |
| Vis, heel (300 g) | 2 | 180 - 200 | 20 - 30 |
| Vis, heel (700 g) | 2 | 180 - 200 | 30 - 40 |
| Varkensvlees | | | |
| Filet, medium (400 g) | 3 | 200 - 230 | 30 - 45 |
| Braadstuk met zwaard (1,5 kg) | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |
| Braadstuk, doorregen, zonder zwaard, bijv. nek (1,5 kg) | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Braadstuk mager (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 80 - 100 |
| Casselrib | 2 | 190 - 210 | 60 - 80 |
| Rundvlees | | | |
| Filet, medium (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 40 - 60 |
| Rosbief, medium (1,5 kg) | 2 | 200 - 220 | 30 - 45 |
| Stoofvlees (1,5 kg)* | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |
| Kalfovlees | | | |
| Kalfovlees/-borst (1,5 kg) | 2 | 180 - 200 | 90 - 120 |
| Schenkel | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Gevogelte (niet gevuld) | | | |
| Kip, heel (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 60 - 70 |
| Eend, heel (2 - 3 kg) | 2 | 190 - 210 | 90 - 120 |
| Gans, heel (3 - 4 kg) | 2** | 180 - 200 | 130 - 180 |

* Stoofvlees gesloten braden

** bij een hoog gerecht inschuihoogte 1 gebruiken

Tips en trucs

| | |
|--|--|
| Korst te dik en/of vlees te droog | Inschuihoogte controleren. Lagere temperatuur of kortere braadtijd aanhouden. |
| Korst te dun | Temperatuur verhogen of na afloop van de braadtijd de grill even inschakelen. |
| Het vlees is van binnen niet gaar | Neem de toebehoren die niet nodig zijn uit de binnenruimte. Braadtijd verlengen. Controleer met behulp van een vleesthermometer de kerntemperatuur van het vlees. |
| Waterdamp in de binnenruimte slaat neer op de apparaatdeur | Wanneer het apparaat aan is, verdwijnt de waterdamp geleidelijk. Bij zeer veel waterdamp kunt u kort en voorzichtig de apparaatdeur openen, zodat hij sneller verdwijnt. |

Grillen

Attentie!

Schade door hoge temperaturen: In de binnenruimte ontstaat een zeer hoge temperatuur. Laat de deur van het apparaat tijdens het grillen gesloten. Nooit met een geopende apparaatdeur grillen.

Gebruik om te grillen altijd het rooster en de braadslede. Plaats het rooster op de inschuifhoogte die in de grilltabel wordt aangegeven. Om verontreiniging te voorkomen plaatst u de braadslede een niveau lager. Leg de te grillen producten altijd in het midden van het rooster.

Aanwijzing: De braadslede altijd in de normale toestand (niet omgekeerd) gebruiken.



Let erop dat bij het grillen van meerdere stukken vlees gelijke vleessoorten met gelijke dikte en gewicht wordt gebruikt.

Bestrijk het te grillen product indien gewenst licht met olie.

Keer het te grillen vlees na de helft tot twee derde van de griltijd.

De opgaven in de tabel zijn richtwaarden. De waarden kunnen al naargelang het soort en de hoeveelheid gerechten variëren. Deze gelden uitsluitend voor het plaatsen in een koude oven en voor vlees direct uit de koelkast.

| Gerechten van de grill | Inschuifhoogte | Temperatuur in °C | Griltijd in minuten | Aanwijzingen |
|--------------------------------|----------------|-------------------|---------------------|---|
| Worsten | 4 | 250 | 10 - 14 | Licht insnijden |
| Groente | 4 | 270 | 15 - 20 | |
| Toast met bedekking | 3 | 220 | 10 - 15 | De inschuifhoogte wordt bepaald door de hoogte van het product |
| Varkensvlees | | | | |
| Filetsteaks, medium (3 cm dik) | 4 | 270 | 12 - 15 | |
| Steak, doorbakken (2 cm dik) | 4 | 270 | 15 - 20 | |
| Rundvlees | | | | |
| Filetsteaks (3 - 4 cm dik) | 4 | 270 | 15 - 20 | Afhankelijk van de gewenste garing kunnen griltijden worden verkort of verlengd |
| Tournedos | 4 | 270 | 12 - 15 | |
| Lamsvlees | | | | |
| Filets | 4 | 270 | 8 - 12 | Afhankelijk van de gewenste garing kunnen griltijden worden verkort of verlengd |
| Koteletten | 4 | 270 | 10 - 15 | |
| Gevogelte | | | | |
| Kippenbouten | 3 | 250 | 25 - 30 | Door de huid in te steken kan blaasvorming bij het grillen worden voorkomen |
| Kleine kipdelen | 3 | 250 | 25 - 30 | |
| Vis | | | | |
| Steaks | 4 | 220 | 15 - 20 | Delen moeten even dik zijn |
| Koteletten | 4 | 220 | 15 - 20 | |
| Hele vis | 3 | 220 | 20 - 25 | |

Yoghurt

Met uw apparaat kunt u de yoghurt ook zelf maken. Hiervoor wordt de warmte van de ovenverlichting gebruikt.

1. Toebehoren en inhangroosters verwijderen.
2. 1 Liter gesteriliseerde melk (3,5 % vet) of gepasteuriseerde melk tot 40 °C opwarmen of
1 Liter gepasteuriseerde melk één keer opkoken en tot 40 °C laten afkoelen.
3. 150 g yoghurt bij de warme melk doen, er doorheen roeren en hier gelijkmatig potjes of kommen mee vullen. Niet meer dan 200 ml per glas/schaaltje.
4. De potjes of kommen met een passend deksel of plasticfolie afdekken.
5. Oven met groot grill-oppervlak 15 minuten bij 100 °C voorverwarmen.

6. Vervolgens de functiekeuzeknop op Ovenverlichting zetten.
7. Vormen op gelijke afstand van elkaar verdelen over de hele bodem van de binnenruimte en de apparaatdeur sluiten.
8. Na 8 uur de ovenverlichting uitschakelen en de vormen minimaal 12 uur in de koelkast plaatsen.

Reiniging en onderhoud

Risico van kortsluiting!

Gebruik geen hogedrukreiniger of stoomstraalapparaat om uw apparaat schoon te maken.

Attentie!

Schade aan het oppervlak door verkeerde reiniging: Gebruik geen

- scherpe of schurende schoonmaakmiddelen
- alcoholhoudende schoonmaakmiddelen
- schurende reinigingshulpen zoals staalwol of schuurspunten.

Houd u aan de opgaven in de tabellen.

Aanwijzing: Via de klantenservice kunt u bijzonder aanbevelenswaardige schoonmaak- en onderhoudsmiddelen betrekken. Neem de betreffende aanwijzingen van de fabrikant in acht.

Het apparaat van buiten reinigen

Om te voorkomen dat de verschillende oppervlakken door verkeerde schoonmaakmiddelen beschadigd raken, dient u zich te houden aan de opgaven in de tabel.

Was nieuwe vaatdoekjes voor het gebruik goed uit.

| Apparaatonderdeel/ Oppervlak | Reinigingsmiddel/-hulp |
|------------------------------|--|
| Roestvrijstalen oppervlakken | Schoonmaakmiddelen met een zachte, vochtige doek of zeem opbrengen; met een zachte doek nadrogen. Gebruik bij sterke vervuiling een reinigingsmiddel voor gematteerd roestvrij staal. |
| Bedieningspaneel | Warm zeepsop: met een schoonmaakdoekje reinigen en met een zachte doek nadrogen. Geen glasreiniger of schraper gebruiken. |
| Ruiten van de deur | Glasreinigings- of schoonmaakmiddelen met een zachte, vochtige doek of zeem opbrengen; met een zachte doek nadrogen. De binnenste deurruit van de apparaatdeur heeft een coating die een lichte uitstraling kan hebben. |

Binnenruimte reinigen

Attentie!

Schade aan het oppervlak! Maak geen gebruik van speciaal voor ovens bestemde schoonmaakmiddelen.

Aanwijzingen

- Op het email kunnen om technische redenen kleurverschillen te zien zijn. Dit heeft geen invloed op de werking.
- De randen van dunne platen kunnen ruw zijn. De bescherming tegen corrosie is echter gegarandeerd.

| Apparaatonderdeel | Reinigingsmiddel/-hulp |
|-------------------|---|
| Emailen vlakken | Schoonmaakmiddelen of azijnwater met een zachte, vochtige doek of zeem opbrengen; met een zachte doek nadrogen. Ingebrande voedselresten met een vochtige doek en schoonmaakmiddel losweken. De binnenruimte na het schoonmaken open laten om te drogen. Bij sterke verontreiniging adviseren wij het gebruik van een ovenreiniger. Bij het schoonmaken met ovenreiniger dient u zich te houden aan de opgaven van de fabrikant. |
| Deurdichting | Warm zeepsop |
| Inhangroosters | Warm zeepsop: laten weken en reinigen met een schoonmaakdoekje of borstel. |
| Telescooprails | Warm zeepsop: reinigen met een schoonmaakdoekje of borstel. Verwijder het smeervet niet van de uitschuifrails. U kunt ze het beste reinigen wanneer ze ingeschoven zijn. Niet laten weken of schoonmaken in de vaatwasmachine. |
| Toebehoren | Weken in warm zeepsop. Met borstel en spons schoonmaken of in de vaatwasmachine reinigen. |

Verontreiniging vermijden

Maak de binnenruimte na gebruik altijd schoon, omdat het vuil bij later gebruik inbrandt en moeilijk kan worden verwijderd. Verwijder kalk-, vet-, zetmeel- en eiwitvlekken altijd onmiddellijk.

Apparaatdeur verwijderen en inbrengen

Om gemakkelijker schoon te maken kunt u de apparaatdeur verwijderen.

Risico van letsel!

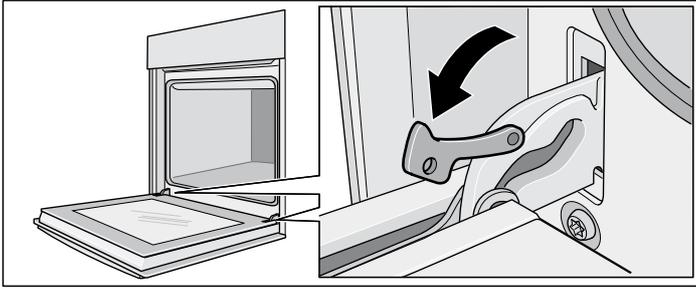
De scharnieren van de apparaatdeur kunnen met grote kracht terugklappen. Klap de blokkeerhendels van de scharnieren om de deur te kunnen verwijderen altijd helemaal open en na het inbrengen weer helemaal dicht. Kom niet met uw handen aan het scharnier.

Risico van letsel!

Hangt de apparaatdeur er aan één kant uit, kom dan niet met uw handen aan het scharnier. Het scharnier kan met grote kracht terugklappen. Neem contact op met de klantenservice.

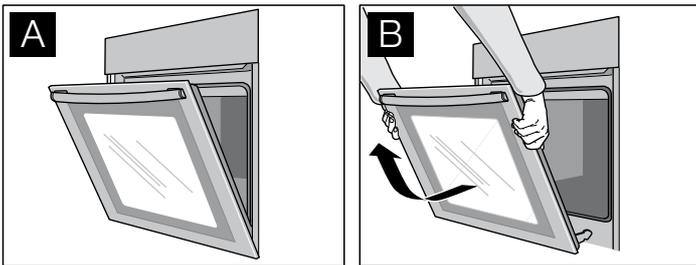
Apparaatdeur verwijderen

1. Apparaatdeur helemaal openen.
2. Blokkeerhendels links en rechts helemaal openklappen.



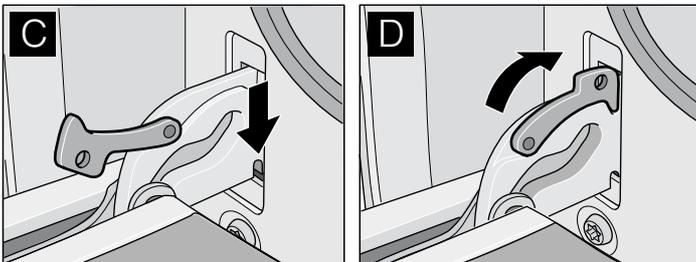
De scharnieren zijn beveiligd en kunnen niet dichtklappen.

3. De apparaatdeur zó ver sluiten tot u merkt dat er een weerstand is (Afbeelding A).
4. Met beide handen links en rechts vastpakken, iets verder sluiten en eruit trekken (Afbeelding B).



Apparaatdeur inbrengen

1. De scharnieren in de houders links en rechts plaatsen (Afbeelding C).
De keep van beide scharnieren moet inklikken.
2. Apparaatdeur helemaal openen.
3. Blokkeerhendels links en rechts helemaal dichtklappen (Afbeelding D).



De apparaatdeur is beveiligd en kan niet meer worden verwijderd.

4. Apparaatdeur sluiten.

Ruiten van de deur schoonmaken

Om ze gemakkelijker schoon te maken kunt u de binnenste ruiten van de apparaatdeur verwijderen.

⚠ Risico van letsel!

De componenten van de apparaatdeur kunnen scherpe randen hebben. Hierdoor kunt u snijwonden oplopen. Draag veiligheidshandschoenen.

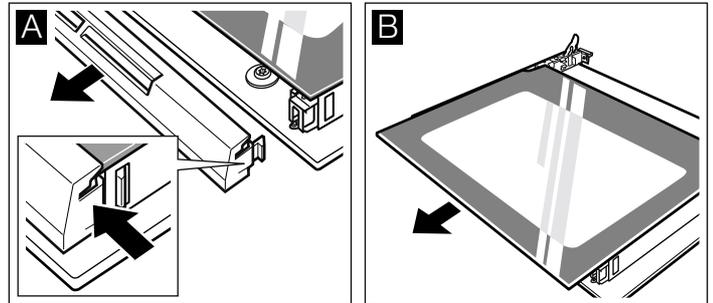
⚠ Risico van letsel!

Gebruik het apparaat pas weer wanneer de ruiten en de apparaatdeur naar behoren zijn aangebracht.

Deurruit verwijderen

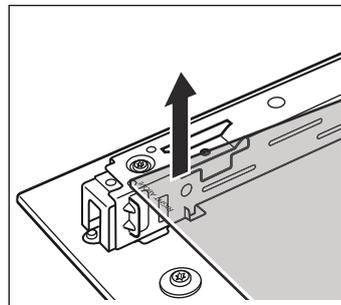
Aanwijzing: Let er voordat u de ruit verwijdert op in welke positie hij is ingebracht, zodat u hem later niet verkeerd plaatst.

1. Apparaatdeur verwijderen en met de voorkant naar beneden op een zachte, schone ondergrond leggen (zie het hoofdstuk: Apparaatdeur verwijderen en inbrengen).
2. De afscherming bovenaan de apparaatdeur afnemen. Hiervoor links en rechts het lipje met de vingers indrukken (Afbeelding A).
3. Deurruit licht optillen en naar buiten trekken (Afbeelding B).



Middelste ruit verwijderen

Middelste ruit iets optillen en er naar voren uittrekken.



Reinigen

Reinig de deurruiten met glasreiniger en een zachte doek.

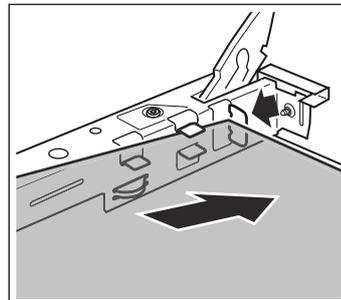
⚠ Risico van letsel!

Wanneer er krassen op het glas van de apparaatdeur zitten, kan dit springen. Geen schraper, scherpe of schurende schoonmaakmiddelen gebruiken.

Middelste ruit inbrengen

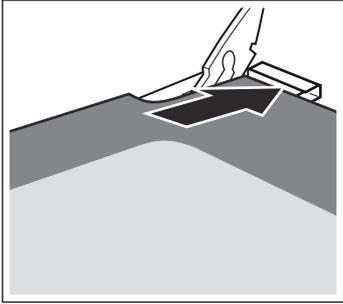
Aanwijzing: Let er bij het inbrengen op dat "right above" linksonder ondersteboven staat.

Middelste ruit schuin naar achteren tot de aanslag inschuiven.



Deurruit inbrengen

1. Deurruit schuin naar achteren in beide houders inschuiven tot de aanslag. Het gladde vlak moet zich aan de buitenkant bevinden.



2. De afscherming plaatsen en aandrukken tot hij vergrendeld is.
3. Apparaatdeur weer inbrengen.

Inhangroosters reinigen

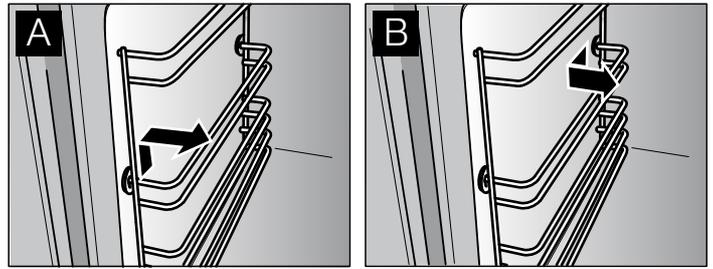
U kunt de inhangroosters verwijderen om ze gemakkelijker schoon te maken.

⚠ Risico van verbranding door hete onderdelen in de binnenruimte!

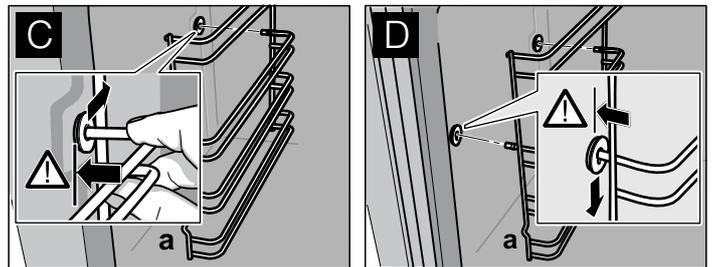
Wacht tot de binnenruimte afgekoeld is.

1. Inhangroosters aan de voorkant naar boven drukken en naar opzij verwijderen (Afbeelding A).

2. Inhangroosters aan de achterkant naar voren trekken en naar opzij verwijderen (Afbeelding B).



3. Inhangroosters met afwasmiddel en spons of een borstel reinigen.
4. De inhangroosters altijd met de welving (a) naar beneden inbrengen, zodat de inschuifhoogtes kloppen.
5. Inhangroosters achter tot de aanslag inbrengen en naar achteren drukken (Afbeelding C).
6. Inhangroosters voor tot de aanslag inbrengen en naar beneden drukken (Afbeelding D).



Storingen en reparaties

Ga voordat u de klantenservice belt na of de tips in de volgende tabellen van nut kunnen zijn.

⚠ Kans op een elektrische schok!

- Werkzaamheden aan de elektronica van het apparaat mogen alleen door een vakman worden uitgevoerd.
- Bij het werken aan de elektronica van het apparaat beslist de netstekker uit het stopcontact halen. Automatische beveiliging activeren of de zekering in de meterkast van uw woning eruit draaien.

| Storing | Mogelijke oorzaak | Oplossing |
|---|---|--|
| Elektrische functie vertoont een storing (bijv. indicatielampjes branden niet meer) | Zekering defect | Zekeringen in de meterkast controleren, eventueel vervangen |
| Vloeistof of dunvloeibaar deeg wordt zeer eenzijdig verdeeld | Apparaat niet waterpas ingebouwd | Inbouw van het apparaat controleren (zie Installatievoorschrift) |
| Bij het braden of grillen ontstaat een walm | Vet op het grillelement verbrandt | Verder grillen of braden tot het vet op het grillelement verbrand is |
| | Rooster of braadslede verkeerd ingeschoven | Inschuifhoogtes controleren (zie het hoofdstuk: Braden of grillen) |
| In de binnenruimte treedt meer condenswater op | Normaal verschijnsel (bijv. bij gebak met zeer vochtige vulling of een groot braadstuk) | Apparaatdeur tijdens het gebruik af en toe kort openen |
| Geëmailleerde toebehoren vertonen matte, lichte vlekken | Normaal verschijnsel door afdruiwend vlees- of vruchtensap | Niet mogelijk |
| Deurruiten zijn beslagen | Normaal verschijnsel, dat ontstaat door temperatuurverschillen | Apparaat bij 100 °C opwarmen en na 5 minuten weer uitschakelen |

Ovenlamp vervangen

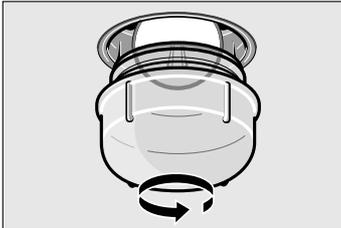
Een defecte ovenlamp dient te worden vervangen.

Reservelampen kunt u krijgen bij de klantenservice of uw speciaalzaak: E14, 220 - 240 V, 40 W, hittebestendig tot 300 °C. Gebruik uitsluitend originele ovenlampen.

⚠ Kans op een elektrische schok!

Maak het apparaat stroomloos. Activeer de zekeringsautomaat of draai de zekering van de meterkast van uw woning eruit.

1. Theedoek in de koude binnenruimte leggen, om schade te voorkomen.
2. Glazen afscherming naar links draaien en afnemen.



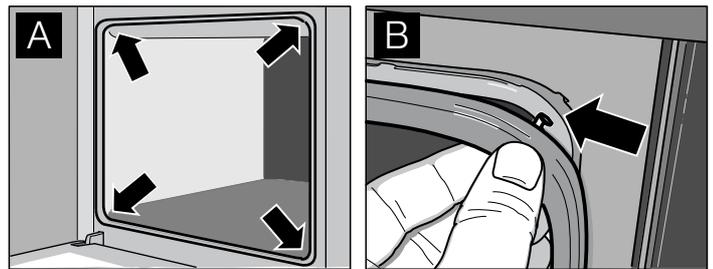
3. Ovenlamp vervangen door een van hetzelfde type.
4. Glazen afscherming er weer inschroeven.
5. Theedoek eruit nemen en de zekering inschakelen.

Aanwijzing: Gebruik rubberhandschoenen wanneer de glazen afscherming er niet afgedraaid kan worden. Of bestel een demontagehulp bij de klantendienst (Bestelnr. 613634).

Deurdichting vervangen

Is de deur dichting defect, dan moet deze worden vervangen. Vervangende afdichtingen zijn verkrijgbaar bij de klantenservice.

De deur dichting is op vier punten bevestigd (Afbeelding A). Om de dichting te vervangen de haken op alle vier de plaatsen losmaken resp. bevestigen (Afbeelding B).



De bevestiging van de dichting vooral in de hoeken nog eens controleren.

Service dienst

Bij storingen en reparaties die u niet zelf kunt oplossen, staat de servicedienst voor u klaar.

De contactgegevens vindt u in de lijst met klantenservicebureaus

Aanwijzing: Het kost u geld wanneer u wegens een bedieningsfout contact opneemt met de klantenservice.

Wanneer u contact opneemt met de klantenservice het E-nummer en FD-nummer opgeven.

U vindt deze op het typeplaatje achter de apparaatdeur linksonder aan de zijkant.

| | |
|-------|----|
| E-nr. | FD |
|-------|----|

Meer informatie over producten, accessoires, onderdelen en diensten vindt u op het internet: www.constructa.de en in de online-shop: www.constructa-eshop.com

Testgerechten

Testgerechten volgens de norm EN 50304/EN 60350 (2009) resp. IEC 60350. Neem de aanwijzingen voor het voorverwarmen in de tabellen in acht.

Aanwijzing: Gebruik bij het bakken eerst de laagste opgegeven temperatuur.

| Bakken | Inschui-fhoogte | Functie | Temperatuur in °C | Tijdsduur in minuten |
|--|-----------------|---------|-------------------|----------------------|
| Sprits | 3 | | 140 - 150* | 20 - 30 |
| Small cakes (20 stuks per plaat) | 3 | | 160 - 170** | 25 - 30 |
| Waterbiscuit | 1 | | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Bedekte appeltaart*** (Vormen naast elkaar op het rooster plaatsen) | 1 | | 190 - 200 | 70 - 80 |

* Oven voorverwarmen

** 10 minuten voorverwarmen

*** Plaatstaal gebruiken

| Grillen | Inschui-fhoogte | Functie | Temperatuur in °C | Grilltijd in minuten |
|---|-----------------|---------|-------------------|----------------------|
| Toast (braadslede + rooster) | 3 + 4 | | 275* | 1 - 2 |
| Beefsteaks, 12 stuks (braadslede + rooster) | 3 + 4 | | 275 | 20 - 25** |

* 10 minuten voorverwarmen

** na 2/3 van de tijd keren

| | | | |
|---|----|--------------------------|----|
| Important safety information..... | 41 | Roasting | 47 |
| Environmentally-friendly disposal..... | 42 | Grilling | 48 |
| Your new appliance..... | 43 | Yoghurt..... | 49 |
| Your accessories..... | 44 | Cleaning and care | 49 |
| Before using the appliance for the first time | 44 | Faults and repairs | 52 |
| Operating the appliance | 45 | Test dishes..... | 53 |
| Baking | 45 | | |

Important safety information

Read these instructions carefully. Only then will you be able to operate your appliance safely and correctly. Retain the instruction manual and installation instructions for future use or for subsequent owners.

This appliance is only intended to be fully fitted in a kitchen. Observe the special installation instructions.

Check the appliance for damage after unpacking it. Do not connect the appliance if it has been damaged in transport.

Only a licensed professional may connect appliances without plugs. Damage caused by incorrect connection is not covered under warranty.

This appliance is intended for domestic use only. The appliance must only be used for the preparation of food and drink. The appliance must be supervised during operation. Only use this appliance indoors.

This appliance is intended for use up to a maximum height of 2000 metres above sea level.

This appliance may be used by children over the age of 8 years old and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or by persons with a lack of experience or knowledge if they are supervised or are instructed by a person responsible for their safety how to use the appliance safely and have understood the associated hazards.

Children must not play with, on, or around the appliance. Children must not clean the appliance or carry out general maintenance unless they are at least 8 years old and are being supervised.

Keep children below the age of 8 years old at a safe distance from the appliance and power cable.

Always slide accessories into the cooking compartment correctly. See "*Description of accessories*" in the instruction manual.

Risk of fire!

- Combustible items stored in the cooking compartment may catch fire. Never store combustible items in the cooking compartment. Never open the appliance door if there is smoke inside. Switch off the appliance and unplug it from the mains or switch off the circuit breaker in the fuse box.
- A draught is created when the appliance door is opened. Greaseproof paper may come into contact with the heating element and catch fire. Do not place greaseproof paper loosely over accessories during preheating. Always weight down the greaseproof paper with a dish or a baking tin. Only cover the surface required with greaseproof paper. Greaseproof paper must not protrude over the accessories.

Risk of burns!

- The appliance becomes very hot. Never touch the interior surfaces of the cooking compartment or the heating elements. Always allow the appliance to cool down. Keep children at a safe distance.
- Accessories and ovenware become very hot. Always use oven gloves to remove accessories or ovenware from the cooking compartment.
- Alcoholic vapours may catch fire in the hot cooking compartment. Never prepare food containing large quantities of drinks with a high alcohol content. Only use small quantities of drinks with a high alcohol content. Open the appliance door with care.

Risk of scalding!

- The accessible parts become hot during operation. Never touch the hot parts. Keep children at a safe distance.
- When you open the appliance door, hot steam may escape. Open the appliance door with care. Keep children at a safe distance.
- Water in a hot cooking compartment may create hot steam. Never pour water into the hot cooking compartment.

Risk of injury!

Scratched glass in the appliance door may develop into a crack. Do not use a glass scraper, sharp or abrasive cleaning aids or detergents.

Risk of electric shock!

- Incorrect repairs are dangerous. Repairs may only be carried out by one of our trained after-sales engineers. If the appliance is faulty, unplug the mains plug or switch off the fuse in the fuse box. Contact the after-sales service.
- The cable insulation on electrical appliances may melt when touching hot parts of the appliance. Never bring electrical appliance cables into contact with hot parts of the appliance.
- Do not use any high-pressure cleaners or steam cleaners, which can result in an electric shock.
- When replacing the cooking compartment bulb, the bulb socket contacts are live. Before replacing the bulb, unplug the appliance from the mains or switch off the circuit breaker in the fuse box.
- A defective appliance may cause electric shock. Never switch on a defective

appliance. Unplug the appliance from the mains or switch off the circuit breaker in the fuse box. Contact the after-sales service.

Causes of damage

Caution!

- Accessories, foil, greaseproof paper or ovenware on the cooking compartment floor: do not place accessories on the cooking compartment floor. Do not cover the cooking compartment floor with any sort of foil or greaseproof paper. Do not place ovenware on the cooking compartment floor if a temperature of over 50 °C has been set. This will cause heat to accumulate. The baking and roasting times will no longer be correct and the enamel will be damaged.
- Water in a hot cooking compartment: do not pour water into the cooking compartment when it is hot. This will cause steam. The temperature change can cause damage to the enamel.
- Moist food: do not store moist food in the cooking compartment when it is closed for prolonged periods. This will damage the enamel.
- Fruit juice: when baking particularly juicy fruit pies, do not pack the baking tray too generously. Fruit juice dripping from the baking tray leaves stains that cannot be removed. If possible, use the deeper universal pan.
- Cooling with the appliance door open: only allow the cooking compartment to cool when it is closed. Even if the appliance door is only open a little, front panels of adjacent units could be damaged over time.
- Very dirty door seal: If the door seal is very dirty, the appliance door will no longer close properly when the appliance is in use. The fronts of adjacent units could be damaged. Always keep the door seal clean.
- Appliance door as a seat, shelf or worktop: Do not sit on the appliance door, or place or hang anything on it. Do not place any cookware or accessories on the appliance door.
- Inserting accessories: depending on the appliance model, accessories can scratch the door panel when closing the appliance door. Always insert the accessories into the cooking compartment as far as they will go.
- Carrying the appliance: do not carry or hold the appliance by the door handle. The door handle cannot support the weight of the appliance and could break.

Environmentally-friendly disposal

Dispose of packaging in an environmentally-friendly manner.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2002/96/EC on Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE.

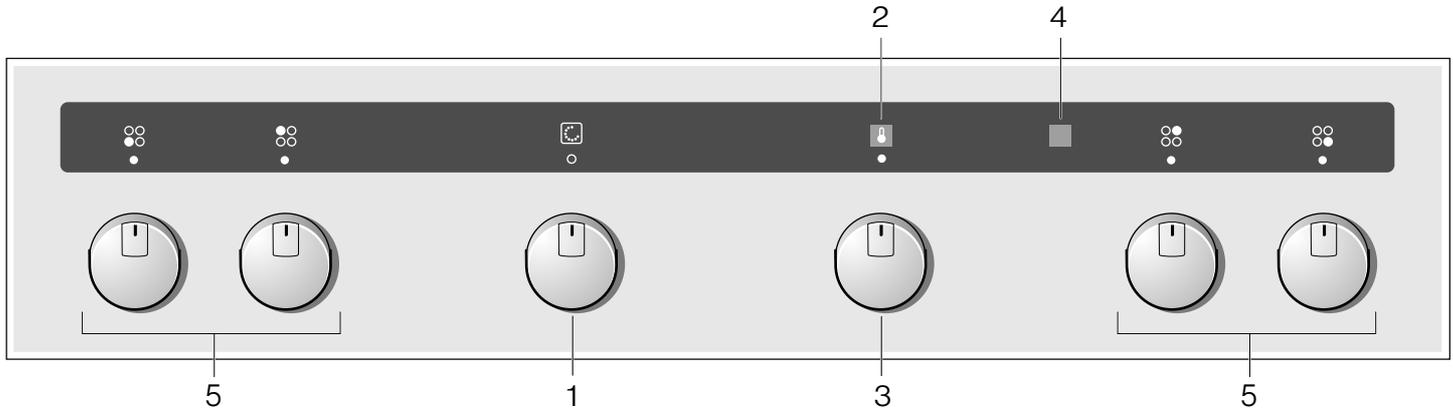
The directive gives a framework for the collection and recycling of old appliances, which is valid across the EU.

Your new appliance

In this section, you will find information about the appliance.

Control panel

Press the retractable control knob to pop it in or out.



| Control element | Use |
|-----------------|--|
| Oven | |
| 1 | Operating mode selector Selects operating mode (see section: Operating the appliance) |
| 2 | Temperature selector indicator light The indicator light lights up when the appliance is heating up and during any subsequent heating |
| 3 | Temperature selector Selects a temperature |
| Hob | |
| 4 | Indicator light for hotplates Indicator light is not lit: Hotplates off Indicator light is lit: At least one hotplate is on |
| 5 | Control knob for hotplates Switches the hotplates on and off (see section: Operating the appliance, see Instructions for use for the hob) |

Operating modes

| Operating mode | Use |
|--------------------|---|
| Top/bottom heat | For baking and roasting. Especially suitable for cakes with moist toppings (e.g. cheesecake) |
| Full-surface grill | For flat, small items for grilling (e.g. steaks, sausages) |
| Top heat | For food and baked goods which should form a crust or which require more browning on the top. Switch on "Top heat" at the end of the baking time for a brief period only |
| Bottom heat | For food and baked goods which should form a crust or which require more browning on the underside. Switch on "Bottom heat" at the end of the baking time for a brief period only |
| Light | Helps with the care and cleaning of the cooking compartment |

Your accessories

In this section, you will find information about the accessories, the right way to insert them into the cooking compartment, the shelf positions and the optional accessories.

Accessories

The following accessories are supplied with your appliance:



Baking tray, enameled
for baking tray bakes and small items



Wire rack
for baking in baking tins, roasting in roasting dishes and grilling



Universal pan, enameled
for baking moist cakes, roasting, grilling and collecting drops of liquid during cooking

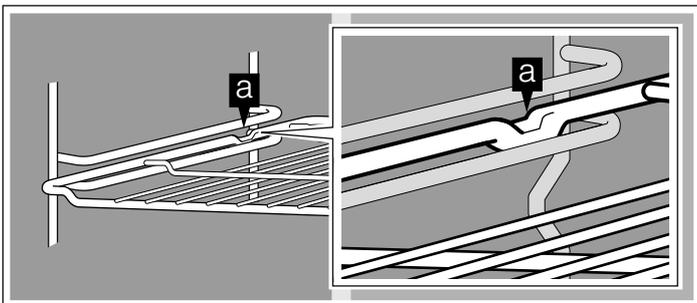
Note: The baking tray and universal pan may become distorted if subjected to significant temperature differences (e.g. with frozen foods in the hot cooking compartment).

Inserting accessories

The accessories are equipped with a locking function. The locking function prevents the accessories from tilting when they are pulled out. The accessories must be inserted into the cooking compartment correctly for the tilt protection to work properly.

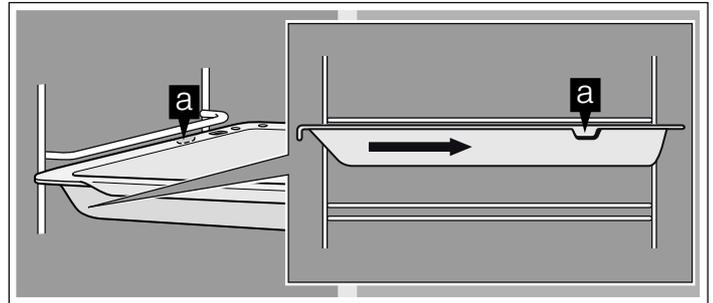
When inserting the wire rack, check

- that the lug (a) is pointing downwards
- that the lug (a) is in the rear part of the wire rack



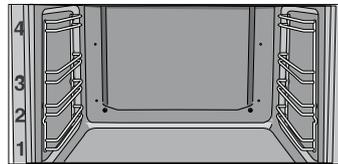
When inserting the baking tray or the universal pan, check

- that the lug (a) is in the rear part of the of the accessory
- that the sloping edge of the accessory faces towards the appliance door when it is inserted



Shelf positions

The cooking compartment has four shelf positions. The shelf positions are counted from the bottom up.



Optional accessories

You can purchase optional accessories from the after-sales service or specialist retailers.

| Accessories | Order no. |
|--|------------|
| Baking tray, aluminium | CZ 1332 X0 |
| Baking tray, enameled | CZ 1342 X0 |
| Universal pan with wire insert | CZ 1242 X1 |
| Wire insert for roasting and grilling, to be used in the universal pan | 740766 |
| Baking and roasting wire rack | CZ 1432 X1 |
| Pizza tray | CZ 1352 X0 |
| System steamer | CZ 1282 X3 |
| Telescopic shelf x2 | CZ 1702 X2 |
| Telescopic shelf x3 | CZ 1742 X2 |
| Telescopic shelf with full extension x4 | CZ 1755 X2 |

Before using the appliance for the first time

Clean your appliance before using it for the first time.

1. Remove accessories and any remaining packaging from the cooking compartment.
2. Clean the accessories and cooking compartment with hot soapy water (see section: Cleaning and care).
3. Heat with Top/bottom heat at 240°C for 60 minutes.
4. Afterwards, wipe the cooled cooking compartment with hot, soapy water.
5. Clean the outside of the appliance with a soft, damp cloth and soapy water.

Operating the appliance

In this section, you will find out how to switch your appliance on and off, and how to select an operating mode and temperature.

Switching on the appliance

1. Turn the operating mode selector until the desired operating mode is selected.
2. Turn the temperature selector until the desired temperature is selected.

The  indicator lamp lights up while the appliance is heating up and during any subsequent heating.

Switching off the appliance

1. Turn the operating mode selector back to the  position.
2. Turn the temperature selector back to the  position.

After the appliance is switched off, the cooling fan may continue to run.

Switching the hob on and off

Your hob comes with its own instructions for use. This contains important safety information, detailed set-up instructions and a lot of information on care and cleaning.

Baking

Baking accessories

Baking tins

Use dark metal baking tins. Tinplate and glass dishes increase the baking time required and the cake will not brown evenly. If you want to bake with tinplate baking tins, use shelf position 1.

Always place a loaf tin diagonally and a round baking tin in the centre of the wire rack.

Baking trays

We recommend that you only use original baking trays, as these have been optimally designed for the cooking compartment and the operating modes.

Always carefully push the baking trays in as far as they will go. Make sure that the sloping edge of the baking tray is facing the appliance door.

Baking table for basic doughs/cake mixtures

The information in the table is a guideline and applies to both aluminium baking trays and dark-coloured baking tins. The values may vary depending on the type and amount of dough/mixture and on the baking tin.

The values for bread dough apply to both dough placed on a tray and dough placed in a loaf tin.

We recommend that you set the lower of the specified temperatures the first time. This will generally allow more even browning.

If you are baking with your own recipe, use similar recipes in the table as a guide.

Observe the notes in the table about preheating.

|  Top/bottom heating | | | |
|--|----------------|-------------------|------------------------|
| Basic dough | Shelf position | Temperature in °C | Baking time in minutes |
| Sponge mixture | | | |
| Tray bakes with topping | 3 | 170 - 180 | 30 - 45 |
| Springform cake tin/loaf tin | 2 | 160 - 170 | 55 - 70 |
| Shortcrust pastry | | | |
| Tray bake with dry topping, e.g. crumble | 3 | 180 - 190 | 45 - 70 |
| Tray bake with moist topping, e.g. egg custard | 2 | 160 - 180 | 60 - 70 |
| Springform cake tin, e.g. sponge base cheesecake | 2 | 160 - 180 | 50 - 90 |
| Flan-base cake tin | 1 | 170 - 180* | 25 - 35 |
| Sponge mixture | | | |
| Swiss roll | 3 | 190 - 200* | 10 - 15 |
| Sponge (6 eggs) | 1 | 160 - 170 | 30 - 45 |
| Sponge (3 eggs) | 1 | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Yeast dough | | | |
| Tray bake with dry topping, e.g. crumble | 3 | 170 - 180 | 40 - 60 |
| Savarin/plaited loaf (500 g) | 3 | 170 - 180 | 30 - 40 |
| Springform cake tin | 2 | 160 - 170 | 30 - 40 |
| Ring cake tin | 2 | 170 - 180 | 35 - 45 |

* Preheat oven

| Small baked items | Shelf position | Top/bottom heating  | |
|---|-----------------------|---|-------------------------------|
| | | Temperature in °C | Baking time in minutes |
| Yeast dough | 3 | 170 - 180 | 20 - 25 |
| Meringue mixture | 3 | 80 | 100 - 130 |
| Puff pastry | 3 | 200 - 210* | 20 - 30 |
| Choux pastry | 3 | 200 - 210* | 25 - 35 |
| Sponge mixture, e.g. muffins | 3 | 160 - 170* | 25 - 35 |
| Shortcrust pastry, e.g. butter biscuits | 3 | 140 - 150* | 15 - 20 |

* Preheat oven

| Bread/bread rolls | Shelf position |  Top/bottom heating | |
|----------------------------------|-----------------------|--|-------------------------------|
| | | Temperature in °C | Baking time in minutes |
| Bread rolls | 2 | 240* | 10 - 20 |
| Flatbread | 2 | 240* | 15 - 20 |
| Bread dough 750 - 1000 g | | | |
| Final baking | 2 | 220* | 35 - 40 |
| Bread dough 1000 - 1250 g | | | |
| Initial baking | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Final baking | 2 | 200 | 40 - 45 |
| Bread dough 1250 - 1500 g | | | |
| Initial baking | 2 | 240* | 10 - 15 |
| Final baking | 2 | 200 | 40 - 50 |

* Preheat oven

Baking table for fresh meals and pre-prepared frozen products

Please note the following points:

- Line the baking tray with greaseproof paper
- Spread chips out in a single layer
- Turn frozen potato products half way through the baking time
- Do not season frozen potato products until after baking

- Leave a little space between bread rolls when crisping them up. Do not place too many on a baking tray
- Follow the manufacturer's instructions.

The information in the table is a guideline and applies to aluminium baking trays. The values may vary depending on the type and amount of dough/mixture and on the baking tin.

We recommend that you set the lower of the specified temperatures the first time. This will generally allow more even browning.

The values in the table apply to putting food in the cold oven.

| Meals | Shelf position |  Top/bottom heat | |
|--------------------------------------|-----------------------|--|-------------------------------|
| | | Temperature in °C | Baking time in minutes |
| Pizza, fresh | 2 | 210 - 230* | 20 - 30 |
| Savoury flan | 2 | 210 - 230* | 15 - 25 |
| Quiche | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Tart | 1 | 200 - 220* | 30 - 45 |
| Swiss flan | 2 | 180 - 200* | 45 - 55 |
| Potato gratin made from raw potatoes | 2 | 200 - 220 | 50 - 60 |
| Strudel, frozen | 3 | 180 - 200 | 35 - 45 |
| Pizza, frozen | 3 | 210 - 230 | 10 - 20 |
| Potato products, frozen | | | |
| Chips | 3 | 190 - 210 | 15 - 25 |
| Croquettes/Rösti | 3 | 180 - 200 | 15 - 25 |
| Baked goods | | | |
| Bread rolls, frozen | 3 | 180 - 200 | 5 - 15 |
| Part-baked rolls | 3 | 190 - 210 | 5 - 15 |

* Preheat oven

Tips and tricks

| | |
|--|--|
| The cake is too light in colour | Check the shelf position and the recommended bakeware. Place the baking tin on the wire rack and not on the baking tray. Increase the baking time or the temperature. |
| The cake is too dark | Check the shelf position. Shorten the baking time or reduce the temperature. |
| The cake is unevenly browned in the baking tin | Check the shelf position and the temperature. Check that the baking tin is in the correct position on the wire rack. |
| The cake on the baking tray is unevenly browned | Check the shelf position and the temperature. When baking small items, make sure that they are the same size and thickness. |
| The cake is too dry | Shorten the baking time and increase the temperature slightly. |
| The cake is too moist in the centre | Reduce the temperature. Note: Higher temperatures do not mean shorter baking times (cooked on the outside, but not on the inside). Increase the baking time and allow the cake mixture to rise for longer. Add less liquid to the mixture. |
| The cake collapses when you take it out of the oven | Add less liquid to the mixture. Increase the baking time or reduce the temperature. |
| The specified baking time is not correct | For small baked items, check the amount on the baking tray. Small baked items must not be touching each other. |
| Frozen products are not browned evenly after baking | If frozen products are unevenly browned when prebaked, then uneven browning is to be expected after baking. |
| Frozen products are not browned, not crispy or the specified times are not correct | Remove ice from frozen products before baking them. Do not use heavily frosted frozen products. |

Roasting

⚠ There is a risk of injury if you use roasting dishes that are not heat-resistant!

Only use roasting dishes that are marked as being suitable for use in the oven.

Open roasting

For open roasting, a roasting dish without a lid is used.

Add liquid to the roasting dish if required. During roasting, the liquid in the roasting dish will evaporate. If necessary, carefully add more hot liquid.

Turn the roast approximately half to two thirds of the way through the roasting time.

Roasting in the universal pan

Juices escape from the roasting meat and are collected in the universal pan. You can use these juices as the basis for a tasty gravy.

You can also cook side dishes (e.g. vegetables) at the same time as roasting meat in the universal pan.

For smaller joints, you can use a smaller roasting dish instead of the universal pan. Place this directly on the wire rack.

Roasting with a lid

Roasting dishes with lids are used for this kind of roasting. This method is particularly suitable for pot roasts.

Roasting table

The roasting time and temperature depend on the size, height, type and quality of the item.

As a general rule: the larger the item, the lower the temperature and the longer the roasting time.

The information in the table is a guideline, and relates to items cooked without a lid. The values may vary depending on the type and quantity of the meat/fish and on the roasting dish.

You should set the lower of the specified temperatures the first time. This will generally allow more even browning.

At the end of the roasting time, switch the oven off and leave the roast to rest for approximately 10 minutes in the cooking compartment with the door closed. The recommended rest time is not included in the given roasting times.

The information in the table is for food placed in a cold oven and for meat/fish taken directly from the refrigerator.

| Item for roasting | Shelf position | ☐ Top/bottom heating | |
|--|----------------|----------------------|--------------------------|
| | | Temperature in °C | Roasting time in minutes |
| Meat loaf (made from 500 g meat) | 2 | 200 - 210 | 60 - 70 |
| Fish, whole (300 g) | 2 | 180 - 200 | 20 - 30 |
| Fish, whole (700 g) | 2 | 180 - 200 | 30 - 40 |
| Pork | | | |
| Fillet, medium (400 g) | 3 | 200 - 230 | 30 - 45 |
| Roast with rind (1.5 kg) | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |
| Joint, marbled, without rind, e.g. neck (1.5 kg) | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Roast, lean (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 80 - 100 |

* Roast pot roasts in ovenware with a lid

** Use shelf position 1 for tall items

 **Top/bottom heating**

| Item for roasting | Shelf position | Temperature in °C | Roasting time in minutes |
|-------------------------------|----------------|-------------------|--------------------------|
| Smoked pork | 2 | 190 - 210 | 60 - 80 |
| Beef | | | |
| Fillet, medium (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 40 - 60 |
| Sirloin, medium (1.5 kg) | 2 | 200 - 220 | 30 - 45 |
| Pot roast (1.5 kg)* | 2 | 200 - 220 | 120 - 150 |
| Veal | | | |
| Joint/breast of veal (1.5 kg) | 2 | 180 - 200 | 90 - 120 |
| Knuckle | 2 | 190 - 210 | 100 - 130 |
| Poultry (not stuffed) | | | |
| Chicken, whole (1 kg) | 2 | 200 - 220 | 60 - 70 |
| Duck, whole (2 - 3 kg) | 2 | 190 - 210 | 90 - 120 |
| Goose, whole (3 - 4 kg) | 2** | 180 - 200 | 130 - 180 |

* Roast pot roasts in ovenware with a lid

** Use shelf position 1 for tall items

Tips and tricks

| | |
|--|--|
| Crust too thick and/or roast too dry | Check the shelf height. Reduce temperature or roasting time. |
| Crust too thin | Increase the temperature or switch on the grill briefly at the end of the roasting time. |
| The meat is not cooked right through | Remove any accessories that are not required from the cooking compartment. Increase the roasting time. Check the core temperature of the roast using a meat thermometer. |
| Steam in the cooking compartment is condensing on the appliance door | The steam dries during the course of the cooking. If there is an excessive volume of steam, you can carefully open the door briefly to dissipate the steam more quickly. |

Grilling

Caution!

Material damage due to effect of heat: The temperature generated in the cooking compartment is very high. Keep the appliance door closed when using the grill. Never grill with the appliance door open.

For grilling, always use the wire rack and universal pan. Insert the wire rack at the shelf position indicated in the grilling table. To prevent the oven from becoming dirty, insert the universal pan one level lower. Always place the food to be grilled in the centre of the wire rack

Note: Always use the universal pan in the standard position (not the other way up).



If you are grilling more than one piece of meat, make sure that they are the same sort of meat and that they are of similar thickness and weight.

Brush the items to be grilled with a little oil according to taste.

Turn the grilling items half to two-thirds of the way through the grilling time.

The information in the table is only a guideline. The values may vary depending on the type and amount of food to be grilled. They apply to meat placed into a cold oven straight from the refrigerator.

| Grilled food | Shelf position | Temperature in °C | Grilling time in minutes | Notes |
|--------------------|----------------|-------------------|--------------------------|---|
| Sausages | 4 | 250 | 10 - 14 | Lightly score skins |
| Vegetables | 4 | 270 | 15 - 20 | |
| Toast with topping | 3 | 220 | 10 - 15 | The shelf position should be adapted to the height of the topping |

Pork

| | | | | |
|--|---|-----|---------|--|
| Fillet steaks, medium-sized (3 cm thick) | 4 | 270 | 12 - 15 | |
| Steak, well-done (2 cm thick) | 4 | 270 | 15 - 20 | |

Beef

| | | | | |
|--------------------------------|---|-----|---------|---|
| Fillet steaks (3 - 4 cm thick) | 4 | 270 | 15 - 20 | Grilling times can be increased or reduced, depending on how well cooked the food should be |
| Tournedos | 4 | 270 | 12 - 15 | |

| Grilled food | Shelf position | Temperature in °C | Grilling time in minutes | Notes |
|------------------------|----------------|-------------------|--------------------------|---|
| Lamb | | | | |
| Fillets | 4 | 270 | 8 - 12 | Grilling times can be increased or reduced, depending on how well cooked the food should be |
| Chops | 4 | 270 | 10 - 15 | |
| Poultry | | | | |
| Chicken legs | 3 | 250 | 25 - 30 | Pricking the skin can prevent blistering during grilling |
| Small chicken portions | 3 | 250 | 25 - 30 | |
| Fish | | | | |
| Steaks | 4 | 220 | 15 - 20 | The pieces should be of equal thickness |
| Chops | 4 | 220 | 15 - 20 | |
| Whole fish | 3 | 220 | 20 - 25 | |

Yoghurt

You can also make home-made yoghurt with your appliance. The heat from the  light is used for this.

1. Remove the accessories and hook-in rack.
2. Heat 1 litre of long-life milk (3.5 % fat) or fresh pasteurised milk to 40 °C
or
Bring 1 litre fresh milk to the boil once and allow to cool down to 40 °C.
3. Add 150 g of set yoghurt to the warm milk, stir in and fill the jars or bowls evenly. Do not pour more than 200 ml into any single container.

4. Cover the filled containers with a suitable lid or cling film.
5. Preheat the oven with the  full-surface grill for 15 minutes at 100 °C.
6. Then move the operating mode selector to  Light.
7. Evenly space the containers over the cooking compartment floor, then close the appliance door.
8. Switch off the light after 8 hours and place the containers in the refrigerator for at least 12 hours.

Cleaning and care

Risk of short circuit!

Do not use high-pressure cleaners or steam jet cleaners to clean your appliance.

Caution!

Surface damage due to incorrect cleaning: Do not use any

- harsh or abrasive cleaning agents
- cleaning agents that contain alcohol
- abrasive cleaning aids such as steel wool or scourers.

Observe the specifications in the tables.

Note: Highly recommended cleaning and care products can be purchased through our after-sales service. Observe the manufacturer's instructions.

Cleaning the appliance exterior

To ensure that the different surfaces are not damaged by using the wrong cleaning agent, pay attention to the information in the table.

Wash new sponge cloths thoroughly before use.

| Appliance part/surface | Cleaning agent/aid |
|--------------------------|---|
| Stainless steel surfaces | Apply washing-up liquid with a soft, damp cloth or chamois; dry with a soft cloth. Use cleaners for brushed stainless steel finishes if very dirty. |
| Control panel | Hot soapy water: Clean with a dish cloth and dry with a soft cloth. Do not use glass cleaners or glass scrapers. |
| Door panels | Apply glass cleaner or detergent with a soft, damp cloth or chamois leather; dry with a soft cloth. The inner door panel of the appliance door has a coating which can have the effect of a light-coloured film. |

Cleaning the cooking compartment

Caution!

Risk of damaging the surface. Do not clean the appliance while still warm, even if using oven cleaners specially intended for this purpose.

Notes

- Due to its technical properties, the enamel may exhibit colour variations. However, this has no effect on the function.
- The edges of thin trays may be rough. Anti-corrosion protection is still guaranteed, however.

| Appliance part | Cleaning agent/aid |
|--------------------|---|
| Enamel surfaces | Apply washing-up liquid or vinegar solution with a soft, damp cloth or chamois; dry with a soft cloth. Soften baked-on food residues with a damp cloth and detergent. Leave the cooking compartment open to dry after cleaning. We recommend using oven cleaner if the oven is very dirty. Observe the manufacturer's instructions when cleaning with an oven cleaner. |
| Door seal | Hot soapy water |
| Hook-in racks | Hot soapy water: Soak and clean with a dish cloth or brush. |
| Telescopic shelves | Hot soapy water: Clean with a dish cloth or a brush. Do not remove the lubricant while the pull-out rails are pulled out – it is best to clean them when they are pushed in. Do not soak or clean in the dishwasher. |
| Accessories | Soak in hot soapy water. Clean with a brush and sponge or wash in the dishwasher. |

Keeping the appliance clean

Clean the cooking compartment every time it is used, since dirt will be burnt on next time the oven heats up and will thus become hard to remove. Always remove flecks of limescale, grease, starch and albumin (e.g. egg white) immediately.

Removing and fitting the appliance door

You can remove the appliance door to clean it more thoroughly.

Risk of injury!

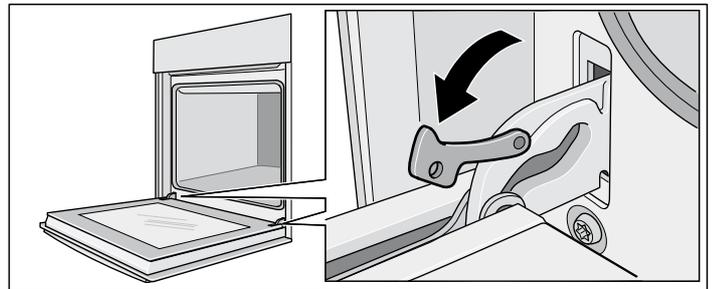
The hinges of the appliance door may snap shut with great force. Always open the hinge locking lever fully when removing the appliance door and close it fully after refitting. Do not reach into the hinge.

Risk of injury!

If the appliance door has only been unhinged on one side, do not reach into the hinge. The hinge can snap back with great force. Call the after-sales service.

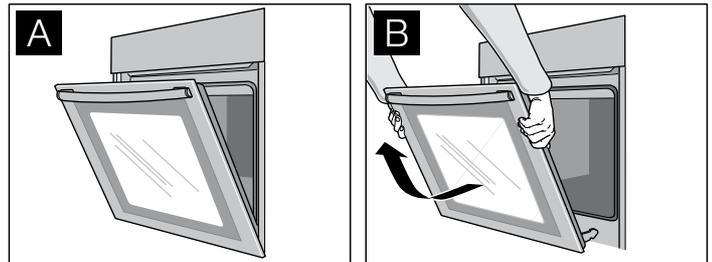
Removing the appliance door

1. Open the appliance door fully.
2. Open the locking levers on the left and right-hand side fully.



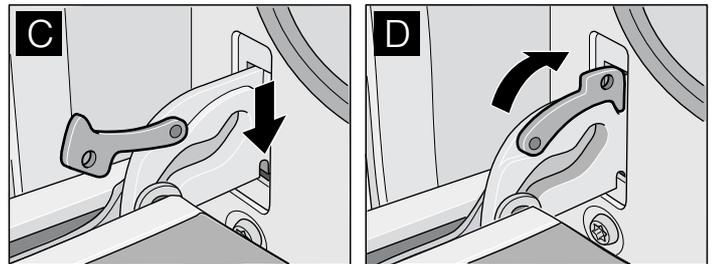
The hinges are secured and cannot snap closed.

3. Close the appliance door until resistance becomes noticeable (figure A).
4. With both hands, grip the door on the left and right-hand side, close the door a little more and pull it out (figure B).



Fitting the appliance door

1. Insert the hinges in the left and right-hand holders (figure C). The notch on both hinges must engage.
2. Open the appliance door fully.
3. Close the locking levers on the left and right-hand side fully (figure D).



The appliance door is secured and can no longer be removed.

4. Close the appliance door.

Cleaning the door panels

To facilitate cleaning, you can remove the inner door panels from the appliance door.

Risk of injury!

The components inside the appliance door may have sharp edges. Take care not to cut yourself. Wear protective gloves.

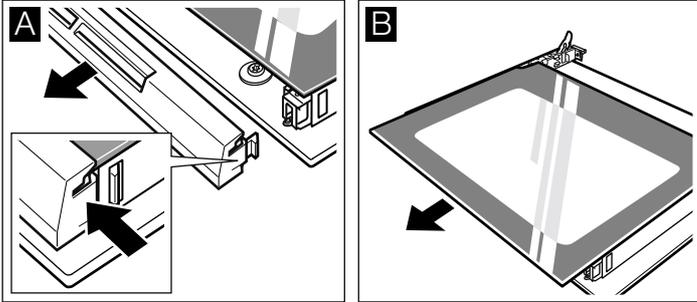
Risk of injury!

The appliance must not be used again until the door panels and appliance door have been correctly fitted.

Removing the door panel

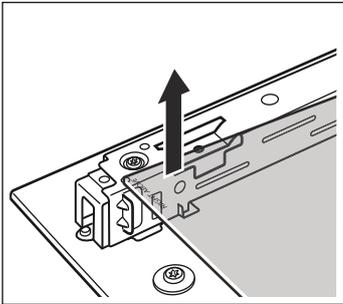
Note: Before removing, make a note of which way round the door panel is fitted, so that it is not refitted the wrong way round.

1. Unhook the appliance door and lay it on a soft, clean surface with the front side facing downwards (see section: Removing and installing the appliance door).
2. Pull off the cover at the top of the appliance door. Press in the tabs on the left and right using your fingers (fig.A).
3. Lift the door panel slightly and pull it out (Fig. B).



Removing the intermediate panel

Lift the intermediate panel slightly and pull it out towards you.



Cleaning

Clean the door panel with glass cleaner and a soft cloth.

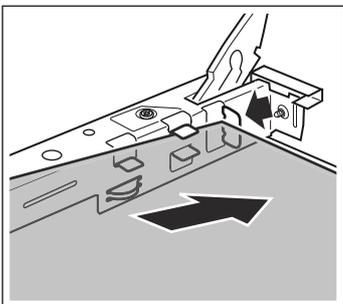
⚠ Risk of injury!

Scratched glass in the appliance door may develop into a crack. Do not use a glass scraper, sharp or abrasive cleaning aids or detergents.

Fitting the intermediate panel

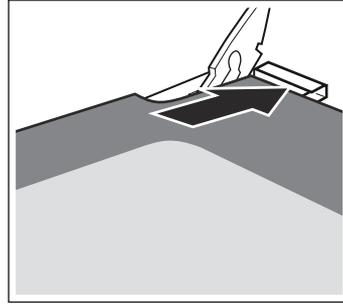
Note: During installation, make sure that the lettering "top right" is upside down at the bottom left.

Insert the intermediate panel towards the back as far as it will go.



Fitting the door panel

1. Insert the door panel at an angle towards the back into both brackets as far as it will go. The smooth surface must face outwards.



2. Put the cover back in place and press on it until it clicks in place.
3. Refit the appliance door.

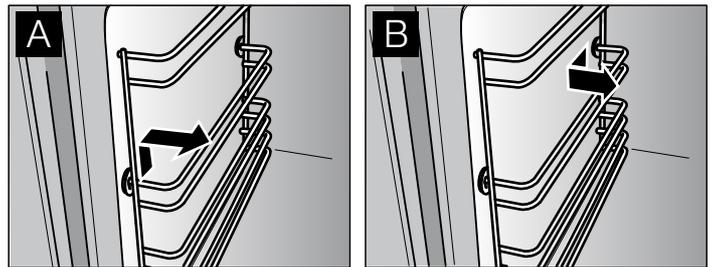
Cleaning the hook-in racks

You can remove the hook-in racks for easier cleaning.

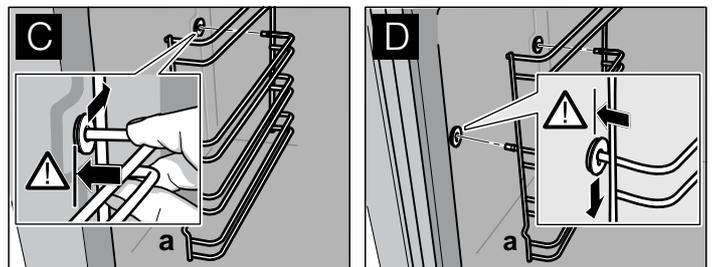
⚠ Risk of burning due to hot components in the cooking compartment!

Wait until the cooking compartment has cooled down.

1. Push the hook-in rack upwards at the front and unhook to the side (figure A).
2. Pull the hook-in rack forwards at the rear and unhook to the side (figure B).



3. Clean the hook-in rack with washing-up liquid and a sponge or brush.
4. Align the hook-in rack with the indentation (a) facing downwards, so that the shelf heights match.
5. Insert the hook-in rack at the rear as far as it will go and push to the rear (figure C).
6. Insert the hook-in rack at the front as far as it will go and push downwards (figure D).



Faults and repairs

In the event of a fault, check the tips in the following table before calling the after-sales service.

Risk of electric shock!

- Work on the appliance electronics may only be performed by a specialist.
- Always disconnect the appliance from the power supply when work is carried out on the electronics. Switch off the circuit breaker or remove the fuse from your household fuse box.

| Problem | Possible cause | Remedial action |
|--|---|--|
| Electrical operation is faulty (e.g. indicator lamps no longer light up) | Fuse defective | Check fuses in the fuse box and replace if necessary |
| Liquid or runny dough runs to one side | Appliance not installed level | Check the appliance installation (see the Installation instructions) |
| Smoke is generated during roasting or grilling | Fat is burning on the grill element | Continue grilling or roasting until the fat on the grill element is burnt away |
| | Wire rack or universal pan inserted incorrectly | Check the shelf heights (see section: Roasting or grilling) |
| High levels of condensation are generated in the cooking compartment | Normal occurrence (e.g. when baking cakes with very moist toppings or roasting a large joint) | Open the appliance door briefly from time to time during operation |
| Enamelled accessories have matt, light-coloured marks | Normal occurrence caused by dripping meat or fruit juices | Not possible |
| Door panels are misted up | Normal occurrence caused by temperature differences | Heat the appliance up to 100 °C and then switch off again after 5 minutes |

Replacing the oven light bulb

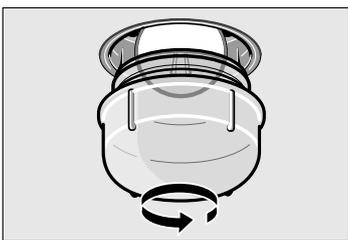
Replace faulty oven light bulbs.

You can obtain replacement light bulbs from customer service or specialist retailers: E14, 220 - 240 V, 40 W, heat resistant to 300 °C. Only use these oven light bulbs.

Risk of electric shock !

Disconnect the appliance from the power supply. Switch off the circuit breaker or remove the fuse from the household fuse box.

1. Place a tea towel in the cold cooking compartment to prevent damage.
2. Turn the glass cover anticlockwise and remove it.



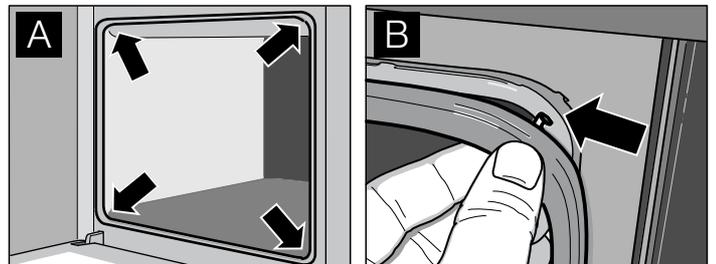
3. Replace the oven light bulb with a bulb of the same type.
4. Screw on the glass cover again.
5. Remove the tea towel and switch on the circuit breaker.

Note: If the glass cover cannot be unscrewed: use rubber gloves to turn it. You can order a special removal tool through the after-sales service (order no. 613634)

Changing the door seal

If the door seal is defective, it must be replaced. Replacement seals for your appliance can be obtained from the after-sales service.

The door seal is attached in four places (figure A). When replacing it, disconnect and attach the hooks at all four points (figure B).



Check again to ensure that the seal is seated correctly in the corners in particular.

After-sales service

In the event of faults and repairs that you cannot rectify yourself, please use our after-sales service.

You can find the addresses in the after-sales service directory.

Note: You will be charged for calling the after-sales service regarding an operating error.

When contacting the after-sales service, please specify the E-number and FD number.

You can find these on the rating plate behind the appliance door on the left-hand bottom edge.

E no.

FD no.

Additional information on products, accessories, replacement parts and services can be found at www.constructa.de and in the online shop www.constructa-eshop.com

Test dishes

Test dishes tested to standard EN 50304/EN 60350 (2009) and IEC 60350. Please note the information in the tables about preheating.

Note: For baking, use the lower of the indicated temperatures first.

| Baking | Shelf position | Operating mode | Temperature in °C | Baking time in minutes |
|--|----------------|---|-------------------|------------------------|
| Piped cookies | 3 |  | 140 - 150* | 20 - 30 |
| Small cakes (20 per tray) | 3 |  | 160 - 170** | 25 - 30 |
| Hot water sponge cake | 1 |  | 160 - 170* | 30 - 40 |
| Apple pie*** (Baking tins next to one another on the wire rack) | 1 |  | 190 - 200 | 70 - 80 |

* Preheat oven

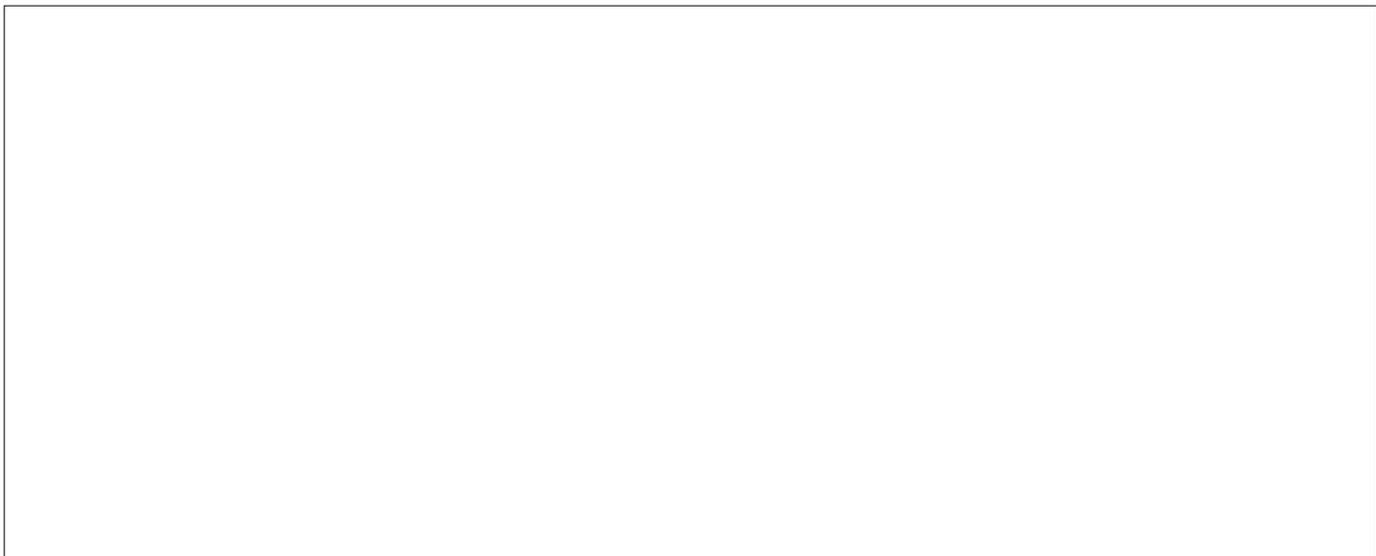
** Preheat for 10 minutes

*** Use a black baking tray

| Grilling | Shelf position | Operating mode | Temperature in °C | Grilling time in minutes |
|---|----------------|---|-------------------|--------------------------|
| Toast (universal pan + wire rack) | 3 + 4 |  | 275* | 1 - 2 |
| Beef steaks, x 12 (universal pan + wire rack) | 3 + 4 |  | 275 | 20 - 25** |

* Preheat for 10 minutes

** Turn over after $\frac{2}{3}$ of the cooking time



9001119696

Constructa-Neff Vertriebs-GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München
GERMANY

(950507)